

Feldkirchner *Nachrichten*

www.feldkirchen-graz.gv.at



MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERMEISTERS DER MARKTGEMEINDE FELDKIRCHEN BEI GRAZ

FOLGE DEZEMBER 2020

„MARKTCARD“ Feldkirchen kauft regional (Näheres auf Seite 13)

DIE MARKTCARD

10€

WERTGUTSCHEIN



Marktgemeinde
Feldkirchen
bei Graz

Einzulösen in allen
teilnehmenden Geschäften.

Nr.:

**Der Bürgermeister, die GemeinderätInnen und
die gesamten Bediensteten der Marktgemeinde
Feldkirchen bei Graz wünschen Ihnen schöne
Weihnachtstage, einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

Bürgerinformation

Parteienverkehr

Mo	8:00 bis 12:00 und 13:30 bis 18:00 Uhr
Di, Do u. Fr	8:00 bis 12:00 Uhr
Mi	kein Parteienverkehr!

Sprechstunden des Bürgermeisters

Mo	16:00 bis 18:00 Uhr
Do	10:00 bis 12:00 Uhr

Gemeindeamt

Telefon	(0316) 29 11 35 – DW
Telefax	(0316) 29 58 03
E-Mail	gde@feldkirchen-graz.gv.at

Bei Anrufen bitte die entsprechende Durchwahl benutzen! DANKE!
Den genauen Zuständigkeitsbereich der einzelnen Mitarbeiter finden Sie auf unserer Homepage www.feldkirchen-graz.gv.at

Nebenstellenverzeichnis

Gemeindeamt

Bürgermeister	Hr. Erich Gosch	DW 17
Amtsleitung	Hr. Mag. (FH) Harald Birnstingl	DW 16
	Hr. Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.	DW 31
Sekretariat	Fr. Christine Stinner	DW 15
	Fr. Verena Wagner	DW 15
Melde-, Wahl-, & Standesamt	Fr. Marina Schlager	DW 12
Bürgerservice	Fr. Heike Puntigam	DW 10
	Fr. Ulrike Gölles	DW 11
	Fr. Sarah Denk	DW 13
Bauamt	Hr. Andreas Wallner	DW 27
Bautechnik	Hr. Philipp Prischnegg	DW 25
Buchhaltung, Steuern/Abgaben	Fr. Heike Koroschetz	DW 23
	Fr. Daniela Fräs	DW 26
Personalverwaltung	Fr. Sabine Bernhard	DW 24
Kassawesen	Fr. Jacqueline Orthaber	DW 14

Bauhof

Öffnungszeiten	Mo - Do	07:00 – 09:00 Uhr
	Freitag	10:00 – 17:00 Uhr

Fax	(0316) 24 40 30
Hr. Martin Finster	0664 / 53 47 614

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Abwasserverband Grazerfeld	(03182) 3326
Untere Aue 20, 8410 Wildon	

Serviceleistungen im Gemeindeamt

Öffentlicher Notar: Mag. Josef Loidl

Kanzleisitz: Joanneumring 11, 8010 Graz, Tel. 0316/8009
Jeden Montag von 16:30 – 18:00 Uhr – kostenlose Beratung

Bauberatung und Raumplanung:

(Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.)

Die nächsten Termine sind am 25. Jänner, 22. Februar, 08. März und 22. März 2021

BM Ing. Josef Greiner - zwischen 16:30 und 18:00 Uhr

DI Andreas Ankowitsch - zwischen 16:00 und 18:00 Uhr

Rechtsberatung im Gemeindeamt:

(Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.)

Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.

11. Jänner, 25. Jänner, 08. Februar, 22. Februar, 08. März und 22. März 2021

Sicherheitssprechstunde durch die Polizeiinspektion Feldkirchen:

jeden 2. Montag zu Quartalsbeginn von 17:00 – 18:00 Uhr im Gemeindeamt

Sonstige Institutionen

Kinderkrippe:	Fr. Patricia Dorner
	Anton-Bruckner-Gasse 4, Tel.: 03135/50915
Kinderkrippe/Kindergarten:	Fr. Anna-Katrin Podrepsek B.Ed.
Gemeindekinder-garten:	Kulmistraße 7, Tel.: 0316/2920340
Pfarrkindergarten:	Fr. Irene Pellischek
	Wagnitzstraße 2a, Tel.: 0664/8410541
Volksschule:	Fr. Gabriele Matzer
	Feldkirchner Str. 226, Tel.: (0316) 29 42 48
Mittelschule:	Fr. VDir. Dipl.Päd. Ulrike Kahraman, BEd
	Triester Straße 51, Tel.: (0316) 29 14 40
Schülerhort:	Fr. Dir. Dipl.Päd. Elke Roth-Neukom
	Triester Straße 53, Tel.: (0316) 29 23 62
Mittagsbetreuung:	Fr. Gabriele Spurej
Bücherei:	Triester Straße 76, Tel.: (0316) 24 12 52
	Fr. Daniela Fräs, Tel.: (0316) 29 11 35 26
	Jeden Montag von 16:00 bis 18:00 Uhr (während der Schulzeit)
	Triester Straße 55 (Kulturheim)
	Tel.: (0316) 29 36 66
Musikschule:	Fr. Alexandra Shams Eldin
	Triester Straße 55, Tel.: 0676/53 30 723
Marktmusik-kapelle:	Obman Martin Rabensteiner
	Tel.: 0664/ 856 23 25
Pfarrkanzlei Feldkirchen:	Tel.: 0316/29 10 60

Notrufe

Ärztendienst	141
Feuerwehr-Notruf für alle Haushalte mit der Telefon-Vorwahl	0316: (03133) 122
	03135: 122
Polizei-Notruf	133
Rettung-Notruf	144
Euro-Notruf	112
Polizeiinspektion Feldkirchen:	Tel.: 059 133 6133
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen:	
Hr. HBI Johann Binder	Tel.: 0664/33 027 00
Freiwillige Feuerwehr Wagnitz:	
Hr. HBI Wolfgang Hödl	Tel.: 0676/95 42 290

Inhalt

Aus der Gemeinde

Bürgerinformation	2
Bericht des Bürgermeisters.....	4
Der Gemeindevorstand stellt sich vor.....	8
Adventkalender-Fenster im Kulturheim.....	9
ÖBB-Koralmbahn / Informationen zur Baustelle	10
Pensionierungen in der Gemeindeverwaltung.....	12
Aktion „Marktcards“	13
Parken und Winterdienst auf Gemeindestraßen.....	14
Bekanntgabe von Sterbefällen.....	15
Eheschließungen und Jubilare	16
Geburten	18
Sterbefälle.....	19
Kulturausschuss	21
Familienfreundliche Gemeinde.....	22
Müll- und Umweltausschuss	23
Das Schönheitsmobil	26
HerzRad	27
Apotheke Feldkirchen	28
Feldkirchen ist stolz.....	29
Pfarre Feldkirchen	30

Bildung & Schule

Kinderkrippe Anton-Bruckner-Gasse	31
Kindergarten/Kinderkrippe Kulmstraße	32
Pfarrkindergarten	32
Kindergarten Wagnitzstraße.....	34
Volksschule Feldkirchen.....	36
Mittelschule Feldkirchen	38
Kindergemeinderat	41
Schülerhort.....	42
Jugendzentrum.....	43

Verbände & Organisationen

Tagesmütter Steiermark.....	45
Österreichisches Rotes Kreuz.....	46
Steiermärkische Berg- und Naturwacht	47
Naturfreunde Feldkirchen	48
Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen	51
Pensionistenverband Feldkirchen und FLF.....	52
Singgemeinschaft Feldkirchen	53
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen	54
SV Feldkirchen	58
AC-ASKÖ Feldkirchen.....	60
TTC-Feldkirchen	62
ESV Feldkirchen.....	63

Termine & Vorankündigungen

Ärzte und med. Einrichtungen	64
Bereitschaftsdienstkalendar der Apotheken.....	65
Veranstaltungskalender	66
Umweltkalender 2021	68

150
YEARS

**Intelligentes
Bauen verbindet
Menschen.**

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL Stmk.
Baugebiet Graz
Lagergasse 346, 8055 Graz
+43 50 626-3058
porr.at

PORR

Ihr Meisterbetrieb



Felkel-Lierzer

Ges.m.b.H.



Gas - Wasser - Heizung - Alternative Energie
Peter-Rosegger-Str. 13 • 8073 Feldkirchen • 0316 / 29 60 01

felkel@aon.at

www.felkel-lierzer.at

office@felkel-lierzer.at

Bericht des *Bürgermeisters*



**Werte Feldkirchnerinnen,
werte Feldkirchner,
liebe Feldkirchner-Jugend!**

Kurz vor dem bevorstehenden Jahresende ist es einerseits Zeit, einen Blick zurückzuwerfen auf eine außergewöhnliche Situation, andererseits blicken wir aber auch voller Zuversicht in die bevorstehende Zukunft. Die letzten Monate waren geprägt von Einschränkungen, Ausgangssperren, Lockdowns und Ungewissheit. Die verhängten drastischen Maßnahmen hatten Auswirkungen auf unser Alltags- bzw. Gemeindeleben. Dank des großen Zusammenhalts und der Einhaltung der Maßnahmen in

der Gemeindebevölkerung werden wir möglichst bald, in das gewohnte Leben vor dem Virus zurückkehren. Bitte halten Sie sich weiterhin an die von der Bundesregierung gesetzten Vorgaben. Ich wünsche Ihnen ein dem Umstand entsprechendes schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2021!



Hiermit möchte ich die Gelegenheit nutzen und Ihnen einen Rückblick über vergangene Geschehnisse verschaffen sowie über bevorstehende Projekte zu berichten.

Zu allererst möchte ich mich bei dem neu gewählten

Gemeinderat und allen politischen Verantwortlichen in Feldkirchen bedanken, die durch die Einstimmigkeit die Wirtschaftsförderung in unserem Gemeindegebiet beschlossen haben. Mit der neu geschaffenen **Marktcards** sollen regionale und wirtschaftlich gebeutelte Gastronomie-, Handelsbetriebe und ortsansässige Dienstleister gestärkt werden. Gleichzeitig wird dadurch das Haushaltsbudget unserer Feldkirchnerinnen und Feldkirchner entlastet. Nutzen Sie die Möglichkeit und kaufen Sie

die Marktkarte in unserem Gemeindeamt! Möchten Sie mehr über die Wirtschaftsförderung wissen oder welche Betriebe an dieser Aktion teilnehmen, dann werfen Sie einen Blick auf die Seite 13.

Die Gemeindebevölkerung in unserem Gemeindegebiet nimmt stetig zu und der Platzbedarf in den Betreuungseinrichtungen der Kinderkrippen, Kindergärten und Schulen wird immer größer. In den letzten Jahren wurde vor allem



in die Kindergärten bzw. Kinderkrippen investiert. Demnächst müssen die **Volksschule und Mittelschule** adaptiert werden. In Zusammenarbeit mit dem Land Steiermark wurden bereits Bebauungsstudien erarbeitet.

Aufmerksame Feldkirchnerinnen und Feldkirchner haben bereits bemerkt, dass die Baustelle „**Koralmbahn**“ der **ÖBB-Infrastruktur AG** in unserem Gemeindegebiet voll im Bau ist. Ich möchte Ihnen mitteilen, dass es im Hintergrund einige Besprechungen und Verhandlungen gibt, um den Verkehr für unsere Bürgerinnen und Bürger so uneingeschränkt wie möglich aufrecht zu erhalten. Außerdem möchte ich Sie auf die **ÖBB-Infobox** aufmerksam machen. Dieses Gebäude befindet sich im unmittelbaren Nahbereich des Flughafens



und ist mit einem Ombudsmann besetzt, welcher Ihnen Auskünfte zum angesprochenen Verkehrskonzept und dem Jahrhundertbauprojekt erteilt.

Am Dach des Gastronomiebetriebes „**Feldkirchnerhof**“ wurde eine umweltfreundliche **Photovoltaikanlage** errichtet. Damit werden der CO₂-Ausstoß bei der Stromerzeugung gesenkt und der Umweltgedanke weiter fortgeführt.



© Markus Kaiser

IM WERT
VON BIS ZU

1.070,- ^{70 JAHRE}

KATZBECK
Fenster & Türen

JETZT

**JUBILÄUMS-
BONUS**

Besuchen Sie unser Fenster-Atelier in Feldkirchen.
Triester Straße 195, 8073 Feldkirchen, Nähe Flughafen
Tel.: 03382 / 735-333 | www.katzbeck.at

Gültig bei Bestelleingang bis 23.12.2020 und Auslieferung bis 31.03.2021

Kontaktieren Sie uns. Wir freuen uns auf Sie!



Feldkirchen möchte noch familienfreundlicher werden – daher nimmt die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz an einer Re-Zertifizierung des Audits familienfreundliche Gemeinde sowie unicef Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“ teil. In den nächsten drei Jahren werden unter der Leitung von Fr. Vizebgm. Mag. Christa Modl familienfreundliche Maßnahmen umgesetzt. Näheres auf Seite 24.

Feldkirchner-Wandertag anders gestaltet. In Kooperation mit dem Steyr 15er Club wurde die bewährte Wanderstrecke mit Lotsenpunkten versehen. An den genannten Punkten mussten Selfies aufgenommen und Fragen beantwortet werden. Jenen Personen, die Fragen beantwortet haben, wurden Marktcards im Wert von € 20,- überreicht.

Terminavisio Kulturveranstaltung:

Bedingt durch das Corona-Virus wurde in diesem Jahr der alljährlich stattfindende

Anfang nächstes Jahr, am 22.01.2021, findet um 19:30

Uhr im Pfarrheim die Klaviervorstellung von Patrick Hahn „Hahn singt Kreisler“ statt. Er gilt als Shootingstar der internationalen Dirigentenszene und besingt mit köstlichen Chansons von Georg Kreisler vor allem Themen, die mit Musik eigentlich nichts zu tun haben. Karten sind ab sofort im Gemeindeamt erhältlich. Für den gesetzlichen Mindestabstand für Personen aus fremdem Haushalt wird gesorgt.

Um Ihnen die Vorweihnachtszeit etwas zu verschönern, haben sich die Verantwortlichen der Gemeindeverwaltung dazu entschieden, das Konzept des Adventmarktes am Adolf - Pellischek - Platz entsprechend der derzeitigen Situation zu adaptieren. Somit wurden die **Adventhütten**

aufgestellt und von den dazu bereitgestellten Vereinen weihnachtlich dekoriert. Von einem Ausschank jeglicher Getränke wird in diesem Jahr Abstand genommen. Ich darf Sie recht herzlich auf einen schönen Spaziergang mit weihnachtlichem Flair vor Ort einladen!



Wie bereits in der letzten Gemeindezeitung erwähnt, wird von der Energie Steiermark in Zusammenarbeit mit der Straßenbaufirma Hieden & Kall GmbH die oberirdische Strombeleuchtung abgebaut und künftig unterirdisch verlegt. Diese Arbeiten werden voraussichtlich bis Mitte



steindl bau

Baumeister- und Holzbauarbeiten

Josef-Kölbl-Weg 5
8073 Feldkirchen bei Graz

Tel 0316 24 36 30 - 0
Fax 0316 24 36 30 - 10
office@steindlbau.at

planung . beratung . ausführung - wir sind dein partner

NATURBELASSENE ÖLE & HOCHWERTIGE, VERWANDTE PRODUKTE



Ölmühle Esterer GmbH Triester Straße 95 | 8073 Feldkirchen bei Graz

Dezember 2020 andauern. Aufgrund der Witterung wird im neuen Jahr 2021 der gesamte betroffene **Straßenabschnitt der Wagnitzstraße** neu asphaltiert.

Ich möchte Sie darüber informieren, dass der Gemeindevorstand eine neue **Förderung für Führerscheinneulinge** beschlossen hat. Fahranfänger müssen im Zuge der Führerscheinausbildung ein Fahrsicherheitstraining absolvieren. Künftig wird dies von der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz gefördert. Alle Personen, welche bis zum vollendeten

25. Lebensjahr eine derartige Ausbildung absolvieren und eine entsprechende Rechnung im Gemeindeamt vorlegen, erhalten eine Förderung in Höhe von € 60,-.

Recht herzlich möchte ich mich bei der Familie Arzt, wohnhaft am Franz-Stangl-Weg, bedanken, die der Öffentlichkeit in diesem Jahr den prächtigen Christbaum am Marktplatz gespendet hat. Gleichzeitig gilt mein Dank allen Helferinnen und Helfern, die durch unermüdlichen Einsatz den Christbaum in Weihnachtsstimmung versetzt haben.

Nach Ende der Feierlichkeiten stehen Ihnen folgende **Christbaumsammelpunkte** im Gemeindegebiet zur Verfügung:

- Sportplatz – Mühlweg 30
- Schindlerstraße
- Trattenstraße – Dreispitz
- Grünschnittsammelplatz
- Josef-Gschaneß-Straße – neben neuer Müllsammelstation
- Thalerhofstraße – Kreuzungsbereich LB67Neu

Bleiben Sie gesund,
Ihr Bürgermeister Erich Gosch



Schulführungen

Freitag 29.01.2021, 15⁰⁰-18⁰⁰ Uhr & Samstag 30.01.2021, 10⁰⁰-13⁰⁰ Uhr

9 Schulformen, Matura und Lehre, da ist für jeden etwas dabei!

Bildende Kunst, das ist etwas für dich?

Schulform Bildnerische Erziehung

Du liebst Sport in seiner Vielfalt?

Schulform Allgemeinsport

Du möchtest deinen Sport intensiv trainieren?

Schulform Akademiesport

Du möchtest im Spitzensport erfolgreich sein?

Schulform Leistungssport

Pferde sind dein Leben?

Schulform Pferdewirtschaft

Du willst IT-Profi werden?

Schulform InfoTec

Dich interessiert Mediendesign?

Schulform TecMedia

Du möchtest musikalisch durchstarten?

Schulform Musical / Instrumental

Du willst Forschung betreiben?

Schulform Naturwissenschaften



Der **Gemeindevorstand** stellt sich vor

BÜRGERMEISTER



Mein Name ist **Erich Gosch**, ich bin verheiratet mit meiner Frau Barbara und wohne zusammen mit den gemeinsamen Kindern in einem Einfamilienhaus in unserem schönen Gemeindegebiet. Seit dem Jahr 2005 bin ich in der Gemeindepolitik vertreten und bekleide seit 5. Mai 2014 das ehrenvolle Amt des Bürgermeisters.

Mit Dankbarkeit und Demut nahm ich Ihr entgegenverbrachtes Vertrauen am letzten Wahltag an und werde zusammen mit meinem kompetenten Team weiterhin das Beste für „UNSER“ Feldkirchen geben. Um sich weiterhin vollinhaltlich um die Gemeindeagenden kümmern zu können, habe ich meinen Zivilberuf nach rund 30 Jahren aufgegeben.

Als Volksbürgermeister stehen meine Türen für Anliegen und Anregungen unserer Feldkirchnerinnen und Feldkirchner immer offen!

1. VIZEBÜRGERMEISTERIN



Ich heiße **Christa Modl**, lebe seit über 27 Jahren mit meiner Familie in Feldkirchen, bin Steuerberaterin

und engagiere mich ehrenamtlich in der Pfarre, bin Gründungsmitglied des FeldkirchenChores und Mitglied vieler Feldkirchner Vereine.

Im Gemeinderat bin ich seit 2012 und seit August 2020 als erste Frau Ihre/Eure neue Vizebürgermeisterin. Es ist mir eine große Freude und Ehre, in dieser Funktion in unserer liebenswerten Gemeinde mitgestalten zu dürfen. Mit besonderem Engagement werde ich für Sie/ Euch da sein und weiterhin für alle ein offenes Ohr haben.

2. VIZEBÜRGERMEISTER



Ich heiße **Stefan Hermann** und bin 35 Jahre alt, Jurist und wohne mit meiner Frau und meiner 2-jährigen Toch-

ter im Süden unserer schönen Gemeinde. Ich bin mittlerweile seit über 15 Jahren im Gemeinderat tätig und freue mich, voller Tatendrang und Motivation in meine zweiten fünf Jahre als Vizebürgermeister zu starten. Ich habe für Ihre Anliegen immer ein offenes Ohr und bin unter 0664 3923239 oder stefan.hermann@fpoe.at für Sie erreichbar.

GEMEINDEKASSIER



Mein Name ist **Helga Pongratz** und seit 1974 lebe ich in Feldkirchen. Ich bin seit 2000 im Gemeinderat und konnte in diesen 20 Jahren auch als Mitglied im Prüfungsausschuss viele Erfahrungen sammeln. Ein

sauberes, gesundes Gemeindegeldleben für heute und morgen sind mir sehr wichtig. Als gelernte Bürokauffrau bin ich seit 2001 bei Mewa Textil Service in der Kundenbetreuung tätig.

Für die aktuelle Funktionsperiode wurde ich am 3. August vom Gemeinderat zur Gemeindekassierin gewählt und habe mit Stolz diese verantwortungsvolle Aufgabe angenommen.

Die Aufrechterhaltung gesunder Finanzen in unserer Heimatgemeinde war und ist mir ein großes Anliegen, zum „Erhalt eines lebenswerten Feldkirchen - für uns und unsere Nachkommen“.

GEMEINDEVORSTAND



Mein Name ist **Manfred Stranz**, ich bin verheiratet mit meiner Frau Sabine und Vater von zwei erwachsenen Töchtern. Seit 2002 bin ich im Gemeinderat und bereits die vierte Periode im Gemeindevorstand in ver-

schiedenen Funktionen tätig. Der Schwerpunkt meines Wirkungsbereiches liegt sicherlich im Straßen- und Radwegeverkehr sowie der Verbauung unseres Gemeindegebietes.

Ich sehe es als meine Aufgabe mich für die Anliegen der Bevölkerung einzusetzen und bin auch in fast allen Ausschüssen vertreten.

Adventkalender-Fenster im Kulturheim



Allen Vereinen und Institutionen ein herzliches Dankeschön für die liebevolle Gestaltung der Kulturheimfenster.
Im Namen aller Gemeindebürger, Bürgermeister Erich Gosch

ÖBB KORALMBAHN GRAZ - WEITENDORF

Umfassendes Verkehrskonzept für das letzte Puzzleteil

45 Minuten von Graz nach Klagenfurt - die Koralmbahn macht's künftig möglich. Der Bereich zwischen Feldkirchen und Weitendorf ist der letzte große Rohbauabschnitt, der in Angriff genommen wurde. Ein umfassendes Verkehrskonzept sorgt dafür, dass die Einschränkungen während des Baus so gering wie möglich bleiben.

Die Koralmbahn geht ins Finale: Der letzte große Rohbauabschnitt zwischen Feldkirchen und Weitendorf ist mittlerweile voll in Bau. Technisches Highlight ist eine 3,2 Kilometer lange Unterflurtrasse. Züge tauchen künftig südlich der A2 Querung ab, fahren unter der B67 vorbei am Flughafen und kommen bei Zettling wieder an die Oberfläche. Auf diese Weise wird ein Höchstmaß an Umwelt- und Lärmschutz erreicht. Zusätzlich entstehen zwölf neue Brücken, freie Streckenabschnitte und ein neuer Güterbahnhof. Aus diesem Grund wurde ein umfassendes Bauphasen- und Verkehrskonzept erarbeitet, um die Einschränkungen während des Baus so gering

wie möglich zu halten.

Kürzere Sperre der B67 für den Durchzugsverkehr ermöglicht

Die Baustelle startete am Südportal und arbeitet sich zum Nordportal vor. Um so rasch wie möglich voranzukommen und wegen der Situierung der Unterflurtrasse, ist in diesem Bereich eine Sperre der B67 für den Durchzugsverkehr von voraussichtlich Mai 2021 bis Februar 2023 nötig. Das ist deutlich kürzer als prognostiziert. Möglich ist diese Verkürzung auch durch ein umfassendes Verkehrskonzept: Die Umleitungsverkehre werden abschnittsweise über die B67alt via Flughafenstraße oder über die Anton-Hermann-Straße wieder auf die B67 bzw. via L373 Bierbaumstraße großräumig über die A9 geführt.

Durchgehende Zufahrt für Anrainer und Gewerbetreibende

AnrainerInnen, Gewerbetreibenden und Lieferanten wird dabei jederzeit die Zufahrt zu ihren Grundstücken ermöglicht. Und auch im Rahmen weiterer einzelner Sperren von Gemeindestraßen werden stets zwei von den drei bestehenden Ost-West-

Verbindungen - welche die B67 queren - durchgehend befahrbar sein (Thalerhoferstraße, Lagerstraße, Forst/Wagnitzerstraße). Auf diese Weise werden Beeinträchtigungen für AnrainerInnen und PendlerInnen so gering wie nur möglich gehalten. Alle aktuellen Verkehrsphasen finden Sie demnächst unter oebb.at/koralmbahn.

S-Bahn Verbindungen wurden aufgestockt

Um den Einschränkungen weiter entgegenzuwirken, wurde schon im Vorfeld das öffentliche Verkehrsangebot deutlich aufgestockt. Seit Dezember 2019 gibt es zu den Hauptverkehrszeiten ein stark verdichtetes S-Bahn Angebot zwischen Graz und Werndorf. Beispielsweise haben Fahrgäste zwischen 06.00 und 09.00 Uhr durchschnittlich alle zwölf Minuten eine S-Bahn Verbindung zur Verfügung. Das erweiterte Angebot bleibt nach Fertigstellung der Koralmbahn bestehen bzw. wird noch weiter ausgebaut.

Die Neubaustrecke im Überblick

Fertiggestellt wird die Neubaustrecke gemeinsam mit der Koralmbahn im Jahr 2025. Der Rohbau dauert bis zum ersten Quartal 2023, danach steht die bahntechnische Ausrüstung am Pro-

gramm. Neben der Unterflurtrasse entstehen zudem zwölf neue Brücken sowie freie Streckenabschnitte. Und auch der Güterterminal Süd (Cargo Center Graz) wird mit einem neuen Güterbahnhof an die Koralmbahn angebunden. Für den Güterverkehr bedeutet das nicht nur eine logistische Verbesserung, sondern auch einen besseren Zugang zu den großen Häfen der Adria und des Baltikums.

Die Koralmbahn im Überblick

130 Kilometer neue Strecke, davon 47 Tunnelkilometer, über 100 Brücken sowie 23 moderne Bahnhöfe und Haltestellen: Die Koralmbahn zwischen Graz und Klagenfurt ist Teil der neuen Südstrecke und eines der bedeutendsten Infrastrukturprojekte Europas. Ihr Herzstück ist der 33 Kilometer lange Koralmtunnel. Nach der Fertigstellung verkürzt sich die schnellste Verbindung zwischen den Landeshauptstädten auf nur 45 Minuten. Die Weststeiermark und Südkärnten werden noch besser erreichbar – ebenso wie unsere Nachbarländer.

Erfahren Sie mehr über das Jahrhundertprojekt Koralmbahn unter oebb.at/koralmbahn oder besuchen Sie eine unserer Koralmbahn-Infoboxen entlang der Strecke.



Kontakt Ombudsmann

Oskar Kaiser

Tel.: +43 664 88172053

Mail: ombudsmann.graz.weitendorf@gmail.com

Sprechstunden: Dienstags, 12.00-15.00 Uhr und Donnerstags, 15.00-18.00 Uhr, ausgenommen Feiertage, in der neuen Koralmbahn Infobox am Flughafen-Kreisverkehr (bitte vorab um Terminvereinbarung).

Neue Koralmbahn-Infobox Feldkirchen

Unmittelbar neben der Baustelle im Bereich des Flughafens wird eine neue Koralmbahn-Infobox eingerichtet, die gleichzeitig Standort unseres Ombudsmanns ist (Kontakt und Sprechstunden auf der Vorderseite). Insgesamt stehen somit sechs frei zugängliche Koralmbahn-Infoboxen zwi-

schen Graz und Klagenfurt für Sie bereit (vorbehaltlich aktueller Covid-Auflagen). Die multimedialen Ausstellungen vermitteln technische Details und regionale Besonderheiten des Jahrhundertprojekts Koralmbahn. Auch das örtliche Verkehrskonzept wird hier durchgehend präsentiert sowie unter oebb.at/koralmbahn.

Das ÖBB Team



Technisches Highlight: die 3,2 Kilometer lange Unterflurtrasse. Züge tauchen südlich der A2 Querung ab, fahren unter der B67 vorbei am Flughafen und kommen bei Zettling wieder an die Oberfläche.



EINTRITT IN DEN RUHESTAND

Frau Gabriele Horwath-Grußl

Der Juli 2020 war ein ganz besonderer Monat im Leben von Frau Gabriele Horwath-Grußl, nämlich ihr letzter Arbeitsmonat im Dienste der Gemeinde, bevor sie ihren wohl verdienten Ruhestand antrat.

Frau Horwath-Grußl, geb. am 17.07.1961, verheiratet, Mutter von zwei Kindern und Großmutter dreier Enkelkinder, nahm im Jänner 2008 eine Arbeitsstelle als Raumpflegerin in der Volks-

schule Feldkirchen bei Graz an. Aufgrund ihrer Zuverlässigkeit und ihres pflichtbewussten Einsatzes wurde ihr zusätzlich im Jahr 2012 der Schülerhort anvertraut.

In ihrem Wirkungsbereich herrschte Ordnung und makellose Sauberkeit. Die Schülerinnen und Schüler bzw. die zu betreuenden Kinder konnten jeden Tag eine gepflegte Einrichtung genießen. Als exzellente und engagierte Mitarbeiterin hatte

sie stets ein offenes Ohr für Kolleginnen und Kollegen.

Nach 12 Dienstjahren dankt die Gemeindevertretung Frau Horwath-Grußl auf diesem Wege nochmals für ihre erbrachten Leistungen und wünscht ihr alles Gute und vor allem Gesundheit für noch viele Jahre in ihrer Pension.

**Bürgermeister
Erich Gosch
und alle KollegInnen**



Frau Ingrid Ullly

Frau Ingrid Ullly wurde am 08.08.1960 in Groß St. Florin, Weststeiermark, geboren und wuchs mit ihren Eltern in einem Einfamilienwohnhaus in Feldkirchen, Ortsteil Wagnitz, auf. Ihre Grundschul- sowie Hauptschulzeit verbrachte sie in den Einrichtungen der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz. Aufgrund der ausgezeichneten schulischen Leistungen entschied sie sich für eine zweijährige Ausbildung an der Büro- und Verwaltungsschule Krebs, welche sie im Jahr 1976 mit positivem Erfolg abgeschlossen hat.

Nach Beendigung der Schulzeit erfolgte im Jahr 1977 der Übertritt in die Berufswelt. In den ersten Jahren arbeitete Frau Ullly als kaufmännische Angestellte in der Privatwirtschaft in einem großen erfolgreichen Kals-

dorfer Unternehmen. Auch während der Tätigkeiten im Berufsleben blieb Frau Ullly stets wissbegierig, weshalb sie einige Weiterbildungen, speziell im Bereich „Buchhaltung“, besucht hat.

Mit der Bewerbung im Jahr 1985 erfolgte die Aufnahme in den Verwaltungsdienst der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz. Mit Dienstantritt wurde sie im Bereich des Kassawesens eingesetzt, welchen sie stets gewissenhaft führte. Aufgrund des enormen Wachstums der Bevölkerung in unserem Gemeindegebiet und der damit verbundenen Vielzahl an Bauansuchen wurde sie zwei Jahre später in die Abteilung „Bauamt“ und nach einigen Personalumstrukturierungen im Jahr 1990 in die Abteilung „Allgemeine Verwaltung“ versetzt. In dieser Zeit war

sie für den ordnungsgemäßen Ablauf der Müllabfuhr in unserem Gemeindegebiet und für den Parteienverkehr zuständig. Außerdem beauftragte sie der Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung von 1988 – 2004 mit der Führung der Buchhaltung und der Protokollierung der Vorstands- und Mitgliederversammlungen. Die abwechslungsreichen Aufgaben führte sie stets eigenständig und mit besonderem Verantwortungsbewusstsein aus. Frau Ullly stellte sich als richtige Allrounderin heraus, als sie im Jahr 2005 mit der Leitung der Buchhaltung betraut wurde. In diesem Bereich kontrollierte und regelte sie die Finanzen der Gemeinde bis zum Antritt ihrer Alterszeit im Jahr 2018.

Mit Frau Ullly verlässt uns heuer aufgrund der Pensio-



nierung im August nicht nur eine loyale Mitarbeiterin, sondern eine überaus hilfsbereite Kollegin. Wir wünschen unserer langjährigen Kollegin für ihre Zukunft viel Gesundheit und Zufriedenheit!

**Bürgermeister
Erich Gosch
und alle KollegInnen**

AKTION "MARKTCARD"

der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz „Feldkirchen kauft regional“.

Bürgermeister Erich Gosch und der Gemeinderat starten eine Aktion zur regionalen Wirtschaftsförderung in Feldkirchen.

Die Corona-Krise hat viele der in unserer Gemeinde ansässigen Unternehmen und Betriebe wirtschaftlich hart getroffen und bedeutet für diese die derzeitige Situation

eine große Herausforderung. Trotz rückläufiger Einnahmen müssen etwa nach wie vor die betrieblichen Fixkosten gezahlt werden. Daher ist es gerade jetzt äußerst wichtig, dass regional eingekauft wird und regionale Dienstleistungen konsumiert werden.

Zur Unterstützung unserer Unternehmen sowie Betriebe

aber auch zur Entlastung der Feldkirchner BürgerInnen haben wir im neuen Wirtschaftsausschuss unter Obmann Ing. Krois individuell eine finanzielle Förderung einstimmig beschlossen.

Sämtliche teilnehmenden ortsansässigen UnternehmenInnen und Betriebe werden hierbei im Rahmen der Aktion „Marktcards - Feldkirchen

kauft regional“ durch Ihren Einkauf gefördert.

Durch den Erwerb der Marktcards werden Sie eingeladen, regional einzukaufen, Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen, Speisen zu konsumieren, lokale landwirtschaftliche Produkte zu erwerben etc. Dadurch werden gleichzeitig die ortsansässigen Unternehmen und Betriebe gefördert.

So funktioniert die Marktcards

Die – geförderte – Marktcards ist im Bürgerservice des Gemeindeamtes bis zu einem Gesamtwert im Wert von € 200,00 pro Person zu je € 8,00 pro Stück erhältlich. Den restlichen Betrag von € 2,00 übernimmt die Gemeinde. Das heißt 20% des Einkaufswertes werden hierbei von der Gemeinde gefördert. Somit können Sie bis zu 20 Marktcards zu einem Einkaufswert von je € 10,00 kaufen und bezahlen aber nur € 160,00. Selbstverständlich kann die Marktcards darüber hinaus gehend in einer unbegrenzten Stückzahl à € 10,00 erworben werden.

Ausgegeben wird die – geförderte – Marktcards ausschließlich persönlich an Bürgerinnen und Bürger mit Hauptwohnsitz in Feldkirchen ab 16 Jahren gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises. Die Marktcards kann aber auch selbstverständlich von Personen erworben werden, die über keinen Hauptwohnsitz in Feldkirchen verfügen; hierbei erfolgt jedoch keine Förderung.



Die Marktcards ist 3 Jahre ab Einführungsbeginn gültig und in diesem Zeitraum einzulösen, sofern nicht anders angegeben. Sie wird wie Bargeld behandelt und kann so dann bei den teilnehmenden Betrieben als Zahlungsmittel für alle von diesen angebotenen Leistungen bzw. Dienstleistungen, Waren, Konsumationen etc. verwendet werden. Die Marktcards ist ein Wertgutschein und kann übertragen werden, sodass sich die Marktcards auch als Geschenk eignet.

Die Marktcards kann nur einmal eingelöst werden, wobei jedoch eine Barablöse sowie eine Teileinlösung nicht möglich sind.

Für diese Aktion werden zunächst Marktcards im Gesamtwert von € 50.000,00 ausgegeben.

Nehmen Sie bitte an der Aktion „Marktcards“ teil und unterstützen gemeinsam mit der Gemeinde die regionalen Betriebe und unsere regionale Wirtschaft. Damit helfen Sie auch, Arbeitsplätze zu sichern.

Aber auch Sie profitieren mit einer Teilnahme an der Aktion „Marktcards“ von der Förderung der Gemeinde und es erwartet Sie ein tolles Angebot. Überall wo dieser Aufkleber zu sehen ist, kann mit der Marktcards bezahlt werden.

Eine aktuelle Liste teilnehmender Unternehmen und Betriebe finden Sie ebenso auf der Webseite der Gemeinde unter <http://www.feldkirchen-graz.at>. Darüber



hinaus ist die Marktcards mit einem QR-Code bedruckt, welcher direkt auf die Webseite der Gemeinde mit den aktuell teilnehmenden Betrieben führt.

Viel Freude beim Einkaufen und Verschenken wünscht Ihnen im Namen der Gemeinde Feldkirchen

Bürgermeister Erich Gosch



Parken und Winterdienst auf Gemeindestraße

Anlässlich des bevorstehenden Winters und zur Sicherstellung eines reibungslosen Winterdienstes erlauben wir uns, auf einige wichtige Bestimmungen aufmerksam zu machen:

Parken

Ein großes Problem stellen jedes Jahr die auf den Straßen widerrechtlich abgestellten Fahrzeuge dar. Dies erschwert die ordnungsgemäße Schneeräumung durch unsere Räumfahrzeuge. Falschparker behindern aber nicht nur den Winterdienst, sondern erschweren auch Rettung und Feuerwehr bei einem Einsatz. Das Halten und Parken ist verboten unter anderem auf:

- engen Stellen der Fahrbahn gemäß § 24 Abs 1 lit b StVO, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben;
- auf Hauptfahrbahnen in Ortsgebieten gemäß § 24 Abs 1 lit f StVO.

Das Parken ist gemäß § 24 Abs 3 lit d StVO auch auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr verboten, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben, dh. die Restfahrbahnbreite muss 5,20 m betragen.

Schneeräumung

§ 93 StVO sieht für Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten (ausgenommen für Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften) folgende Verpflichtungen vor:

- Gehsteige und Gehwege (inkl. darauf befindliche Stiegenanlagen) innerhalb einer Entfernung von drei Metern von der Liegenschaft sind entlang der Liegenschaft in der Zeit von 6 Uhr bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern und bei Schnee und Glatteis zu bestreuen.

- Für den Fall, dass kein Gehsteig bzw. Gehweg vorhanden ist, muss der Straßenrand in einer Breite von einem Meter von der Grundstücksgrenze weg in der Zeit von 6 Uhr bis 22 Uhr gesäubert bzw. bestreut werden.
- Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern der an der Straße gelegenen Gebäuden bzw. Verkaufshütten sind ohne zeitliche Einschränkung zu entfernen.

Abfluss von Wasser/ Ablagerung von Schnee

Des Weiteren sind die Anrainer nach § 26 Abs. 2 Stmk. Landesstraßenverwaltungsgesetz verpflichtet, Einwirkungen von der Straße, wie zum Beispiel Wasserableitung, Ablagerung von Schnee, Streugut etc. auf ihrem Grund zu dulden.

Schneeablagerung auf Gemeindestraßen

Das Ablagern von Schnee vom privaten Bereich (Vorplatz, Gartenfläche usw.) auf die Gemeindestraße ist nach § 92 StVO verboten.

Wir ersuchen zur Sicherstellung eines reibungslosen Winterdienstes und im Interesse der Aufrechterhaltung der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs um entsprechende Berücksichtigung dieser Bestimmungen.

Die Gemeindeverwaltung



ALUZÄUNE • ALUBALKONE • EINFABRTSTORE • ÜBERDACHUNGEN • CARPORTS • BERATUNG • FOTOMONTAGEN • MONTAGE



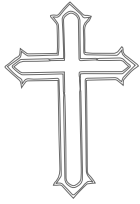
LIMES Zäune und Tore vom Profi
JETZT GRATIS* VIGNETTE SICHERN!

Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Website
www.limes.at



SCHAURAUM LIMES GRAZ
Triester Straße 210 | 8073 Feldkirchen bei Graz
(neben Fliesenpalast)
www.limes.at | Tel.: +43 676 62 46 540 | graz@limes.at

Feldkirchen verabschiedet sich...



Tief bewegt nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Allgemeinmediziner und Ehrenringträger, Herrn **Dr. Dieter Schmidt** der am 06.10.2020 im Alter von 78 Jahren seine Augen für immer geschlossen hat.

Herr Dr. Schmidt wurde am 17.03.1942 in Graz geboren. Nach Ende des 2. Weltkrieges lebte seine Familie für vier Jahre in Mureck, wo er die 1. Klasse der Volks-

schule besuchte. Nach dem Umzug nach Graz besuchte er die Mittelschule in Graz. Nach dem Erlangen der Matura studierte er an der Karl-Franzenz-Universität Medizin. Nach Beendigung des Studiums erfolgte eine dreijährige Turnusausbildung im LKH Knittelfeld und LKH Graz. Im Jahr 1976 wechselte Hr. Dr. Schmidt zusammen mit seiner Familie den Hauptwohnsitz nach Feldkirchen bei Graz. Vier Jahre später, genauer gesagt am 1. August 1980, eröffnete er seine Ordination als praktischer Arzt am Marktplatz in Feldkirchen. Ab diesem Zeitpunkt war er als Distriktarzt aktiv, betreute alle Kin-

dergartenkinder sowie SchülerInnen in unserem Gemeindegebiet, hielt Sprechstunden in der Mütterberatungsstelle Feldkirchen und war für die Gesundheit der Feuerwehrleute in Wagnitz verantwortlich. Nach Erreichen des Pensionsalters ist er sowohl als Kasenvetragsarzt, als auch als Distriktarzt seit 01.01.2008 im Ruhestand. Für seinen unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Bevölkerung wurde ihm der Ehrenring der



Marktgemeinde Feldkirchen verliehen.

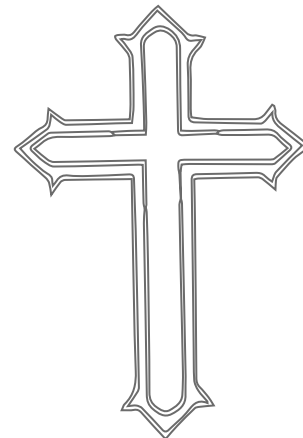
In großer Dankbarkeit!
Die Gemeindeverwaltung



In tiefer Trauer geben wir bekannt, dass Herr **Baumeister Techn. Rat Ing. Anton Voit** am 26.10.2020 im Alter von 85 Jahren verstorben ist.

Herr Ing. Voit war in der Zeit von 1997 bis 2015 als Bausachverständiger in unserer Gemeinde tätig. In dieser Zeit führte er etwa 180 Bauberatungstermine und 450 Baukommissionen durch und begleitete so knapp 1.300 Bauprojekte.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gebührt seiner verehrten Gattin und seiner von ihm stets umsorgten Familie.



TASCHNER
Bodenverlegung • Beratung • Verkauf



Taschner GmbH & Co KG
GF Felix Zach

Triesterstraße 276
8073 Feldkirchen bei Graz
Tel./Fax: +43 (0)3135 569 69
Mobil: +43 (0)664 12 04 101
E-Mail: taschnerbodenverlegung@aon.at
www.taschnerbodenverlegung.at

Der Bürgermeister gratulierte...

... zur Eheschließung

HAMIDOVIĆ Amel und ZAHIROVIĆ Razija – am 02.09.2020 ⁽¹⁾

HÜTTER Alexander und STOFF Stefanie – am 05.09.2020 ⁽²⁾

MELLACHER Thomas Johann und WALDL Cornelia – am 12.09.2020 ⁽³⁾

SUNDL René und KOCH Julia – am 19.09.2020 ⁽⁴⁾

SCHWARZBAUER Helmut Leopold und ZECHOWSKI Gudrun – am 29.09.2020 ⁽⁵⁾

WLADKOWSKI Thomas und PFEFFER Bettina – am 10.10.2020 ⁽⁶⁾

SITAR Rado und RINGSTEIN Alexandra – am 24.10.2020 ⁽⁷⁾



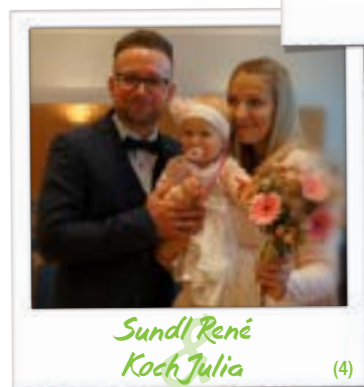
Hamidović Amel
Zahirović Razija ⁽¹⁾



Hüter Alexander
Stoff Stefanie ⁽²⁾



Mellacher Thomas Johann
Waldl Cornelia ⁽³⁾



Sundl René
Koch Julia ⁽⁴⁾

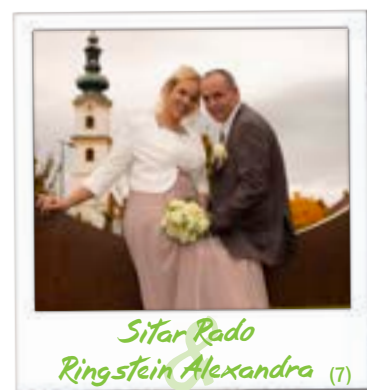
Wir gratulieren
von ganzem
Herzen!



Schwarzbauer Helmut Leopold
Zechowski Gudrun ⁽⁵⁾



Wladkowski Thomas
Pfeffer Bettina ⁽⁶⁾



Sitar Rado
Ringstein Alexandra ⁽⁷⁾

... zum Geburtstag

80 Jahre



FERSTL Waltraud
Mitter Straße 302/1
geb. 07.02.1940



POTETZ Elfrieda
Hasenriegel 6/1
geb. 02.02.1940



TOMASCH Karl
Grenzweg 22/2
geb. 14.05.1940



RIEMER Johann
Flughafenstraße 17
geb. 27.05.1940

80 Jahre



SUMMERAUER Herbert
Josef-Ressel-Straße 59
geb. 02.06.1940



KUCEJ Hildegard
Joherlweg 6
geb. 02.06.1940



RESCH Kunigunde
Karl-Morre-Straße 18
geb. 19.06.1940



SABUKOSCHEK Helga
Dr.-Robert-Stolz-Gasse 4
geb. 03.07.1940

90 Jahre



GEIBLER Elisabeth
Auenbruggergasse 5
geb. 02.08.1930

Wir
wünschen
den
Jubilaren
**ALLES
GUTE!**

... zur Goldenen Hochzeit



POTETZ Elfrieda und Karl
Hasenriegel 6/1, geheiratet am 11.04.1970



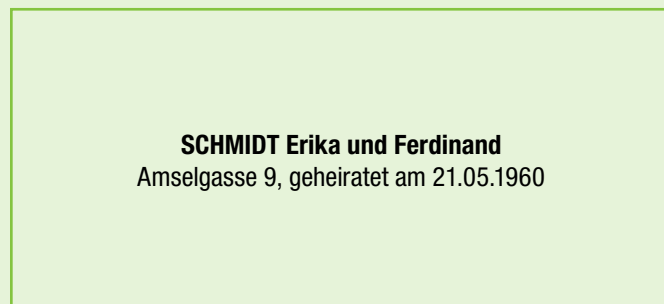
RITTER Christine und Norbert
Elisabethweg 12, geheiratet am 04.04.1970

... zur Eisernen Hochzeit



KROIS Maria und August
Mühlgangweg 12, geheiratet am 27.08.1955

... zur Diamantenen Hochzeit



SCHMIDT Erika und Ferdinand
Amselgasse 9, geheiratet am 21.05.1960



HAUMANN Theresia und Anton
Karl-Morre-Straße 4/2, geheiratet am 04.06.1960

Geburten

Wir begrüßen unsere neuen
FeldkirchnerInnen!

Kaid GRIŠEVIĆ
Julia HAHN
Amna MAŠINOVIĆ
Marcell ZÁROL
Nicol HUTINSKI
Adam NOWOK
Moritz LIENHART
Mateo BIJELIĆ
Nelia HORNUNG-GEIBLER
Pascal Mathéo HAUSER
Noah Jonathan TRINKL
Muhammed Ali YILDIRIM
Damjan BARAŠIN
Enya KONIARIK
Melina KLAMPFL
Amar ZUKIĆ
Adian CRNKIĆ
Emma MIKÓ
Bogdan JUTRIĆ
Nico KRASSER
Aylin RIBO

geb. 12.08.2020
geb. 20.08.2020
geb. 20.08.2020
geb. 23.08.2020
geb. 23.08.2020
geb. 30.08.2020
geb. 02.09.2020
geb. 08.09.2020
geb. 14.09.2020
geb. 16.09.2020
geb. 19.09.2020
geb. 05.10.2020
geb. 09.10.2020
geb. 10.10.2020
geb. 13.10.2020
geb. 15.10.2020
geb. 15.10.2020
geb. 18.10.2020
geb. 19.10.2020
geb. 20.10.2020
geb. 20.10.2020

Vivienne MEIßL
Paul NEUBAUER
Leon Stefan MACHER
Louis WOLF

geb. 20.10.2020
geb. 24.10.2020
geb. 24.10.2020
geb. 26.10.2020



BESTATTUNG WOLF

www.bestattung-wolf.com

BESTATTUNG



ZEREMONIUM
KALSDORF



VORSORGE



Marktplatz 1, 8073 Feldkirchen
Im Trauerfall 03135 / 54 6 66 - täglich von 0 - 24 Uhr

Sterbefälle

Unser aufrichtiges Beileid
an die Hinterbliebenen!



verstorben am:

FLECK JOHANN, 88 JAHRE	28.08.2020
MAIERHOFER WILLIBALD ANTON, 92 JAHRE	03.09.2020
EIBL ANNA, 95 JAHRE	08.09.2020
GAULHOFER CHRISTINE, 59 JAHRE	15.09.2020
ZAGERNIK JOHANN, 90 JAHRE	16.09.2020
SCHRIEBL FRIEDRICH, 70 JAHRE	01.10.2020
KNÖDL MARIA, 87 JAHRE	03.10.2020
MODER JULIANA, 81 JAHRE	04.10.2020
KRUMBÖCK IRMTRAUD, 93 JAHRE	06.10.2020
LEDERER HEINRICH, 86 JAHRE	19.10.2020
WINTER JÖRG KURT, 70 JAHRE	20.10.2020
STILL HEINZ-DIETER, 76 JAHRE	23.10.2020
ZENGERER RENATE, 76 JAHRE	26.10.2020
HAAR ALOISIA, 81 JAHRE	29.10.2020
SHARIFI MOHAMMAD HASHEM, 77 JAHRE	02.11.2020
KROIS AUGUST, 88 JAHRE	04.11.2020

GRABSTEINE - REPARATUREN



H. STOFF

STEINMETZ
MEISTER

Kalsdorf, Friedensweg 7
www.stoffstein.at
Tel. 03135 / 52 6 97

**Kostenlose Planung & Beratung
Inschriften & Vergoldungen
Laternen & Vasen
Winterrabatt**

BERATUNG - AUSSTELLUNG

SERVICE BERUHGIG ÖLBRENNERWARTUNG



0316 294920

Euro 138

INKLUSIVE DÜSENWECHSEL

BERND JAKLITSCH IHR RAUCHFANGKEHRERMEISTER

Der schönste Ort für letzte Grüße

Zeremoniensaal und Feuerhalle – seit 1932 die Nummer 1 bei Feuerbestattungen

Die Bestattung Kalsdorf ist beinahe seit 50 Jahren rund um die Uhr für die Menschen in und um Feldkirchen da. Und begleitet die Hinterbliebenen in ihren schwersten Stunden.

„Es ist wichtig, dass man sich auf jemanden verlassen kann, der sich um nahezu alles kümmert. Menschlich, würdevoll und professionell, denn Begleitung ist Vertrauenssache!“, so Filialleiter René Kainz.

Gütesiegel „Qualitätsbestatter“ – Auszeichnung für die Bestattung Kalsdorf
Als regionale Niederlassung des rein steirischen Traditionsunternehmens Bestattung Graz führt nun auch die Bestattung Kalsdorf dieses wertvolle Prädikat. Das Gütesiegel soll den Kunden Orientierungshilfe und Sicherheit bei der Auswahl eines Bestatters bieten und gleichzeitig den Qualitätsstandard für das Bestattungswesen heben.

„Wir sind nicht die Teuersten, sondern die Besten!“, meint René Kainz und stellt weiter fest: „Eine Aufbahrung, Einäscherung, Urnenbeisetzung samt Grab auf Lebenszeit gibt es bei uns bereits ab 2.300 Euro. Außerdem bieten wir auf Wunsch auch alternative Bestattungsformen wie Baum-, Rasen- oder Seebestattungen an.“

grazerbestattung.at



René Kainz, Filialleiter

Bestattung Kalsdorf
Hauptstraße 111
8401 Kalsdorf
Telefon: 03135 52 4 63



An diesem Gütesiegel sind die österreichischen „Qualitätsbestatter“ zu erkennen.



GRAZ
BESTATTUNG



Welcher Trennungstyp sind Sie?

Gewinnen Sie eines von

zwei E-Bikes im Wert von je 5.000 €

Teilen Sie eine **kreative, witzige oder innovative Idee** für die Abfalltrennung im Haushalt mit uns oder zeigen Sie uns ein Bild Ihres Abfall-Trennsystems. Einfach bis **31. Mai 2021** ein Foto auf www.trennungstyp.at hochladen und Gewinnchance sichern. Wir freuen uns auf Ihren Beitrag!

Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung | www.awv-graz-umgebung.at



www.trennungstyp.at

f trennungstyp

Fotos: © Vulcano/Jean Van Lüllik, © Tierwelt Herberstein/Mag. Martha Moritz, © TVB Ausseerland-Salzkammergut/Tom Lamm, © Sommerrodelbahn Koglhof, © Adobe Stock, © Burg Riegersburg/Liechtenstein



**1 x ZAHLEN
FREIER EINTRITT
IN ÜBER
160 AUSFLUGSZIELE**

das perfekte
**WEIHNACHTS
GESCHENK**

gültig von April bis Oktober 2021

**€ 75,-
für
Erwachsene**



WWW.STEIERMARK-CARD.NET

KULTURAUSSCHUSS

Das war unser 25. Feldkirchner Wandertag „mal anders“
von Samstag 24. Oktober bis Montag 26. Oktober 2020

Frage 1: Wie viele Personen nahmen beim diesjährigen Feldkirchner Wandertag unter dem Motto „mal anders“ teil?

71 mit Rückmeldung per Mail

Frage 2: Wie viele Lotsenpunkte wurden entlang der Wanderstrecke seitens der Gemeinde aufgestellt?

26

Frage 3: In welchem Jahr wurde der Wandertag auf die „neue“ Strecke verlegt?

2016

Die Gewinner erhalten unsere neue Marktcards als Preis übermittelt.

Vizebgm. Mag. Modl



Familienfreundliche Gemeinde

Umsetzung der ersten Maßnahmen: Feldkirchen will noch familienfreundlicher werden!

Feldkirchen möchte noch familienfreundlicher werden – daher nimmt die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz an einer Re-Zertifizierung des Audits familienfreundliche-gemeinde sowie unicef Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“ teil.

Das Projektteam unter der Leitung von Frau Vizebürgermeisterin Mag. Christa Modl erarbeitete acht Maßnahmen, welche seitens der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz in den nächsten drei Jahren umgesetzt werden sollen.

Wir freuen uns, Ihnen nun unsere ersten Umsetzungen präsentieren zu dürfen:

Wickeltische und Kindernes-ter



An folgenden Standorten finden Sie ein WC mit Kinder-nest (außen gekennzeichnet) bzw. eine Möglichkeit, Ihr Kind zu wickeln:

**GemeindeamtBürgerservice:
Behinderten-WC**

**GemeindeTrauungssaal:
Behinderten-WC**

**ÖffentlicheWC-Anlage
Adolf-Pellischek-Platz**

**Öffentliche WC-Anlage
Generationenpark**

Im Gemeindeamt steht zusätzlich ein mobiler Wickeltisch zur Verfügung!



Darf ich vorstellen: unsere neue Kinderecke im Gemeindeamt



ZERTIFIKATSVERLEIHUNG

Die staatlichen Gütezeichen wurden uns von Frau Bundesministerin Mag. (FH) Christine Aschbacher am Dienstag, dem 24. November 2020, verliehen.

Aufgrund der aktuellen Lage gab es leider nur eine digitale Zertifikatsverleihung!

Ihre Meinung ist weiterhin gefragt!

Melden Sie uns zurück, wie es Ihnen in Feldkirchen gefällt. Teilen Sie uns mit, was aus Ihrer Sicht für Familien noch verbessert werden könnte!

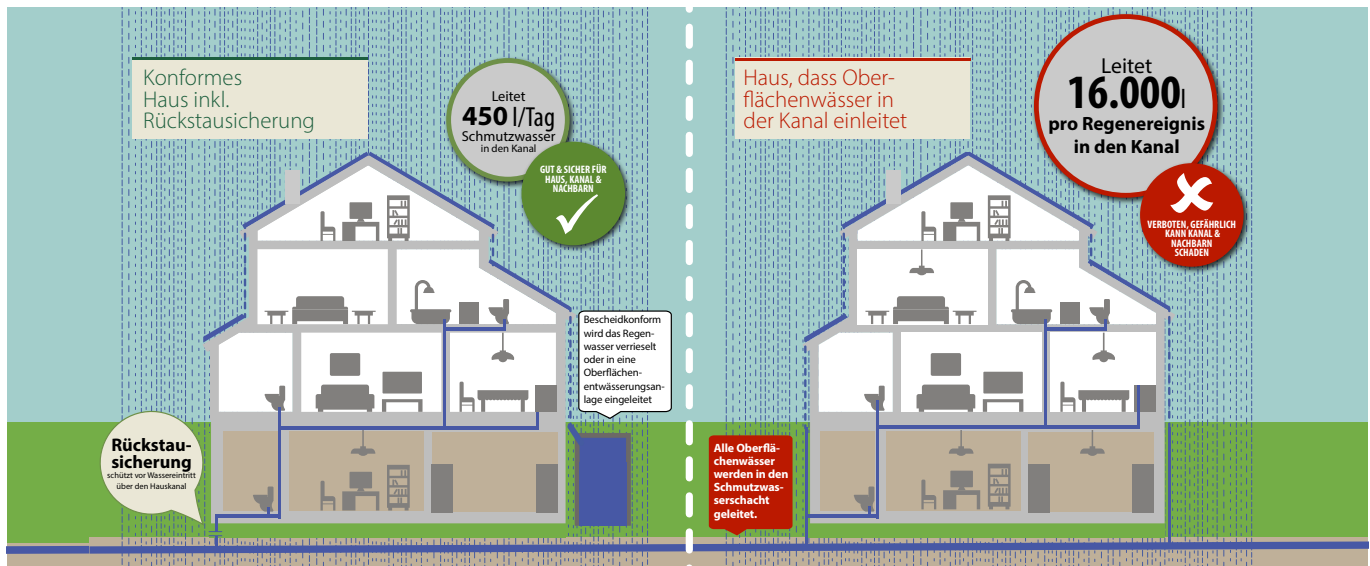
Folgende Personen können Sie kontaktieren, wenn Sie Wünsche und Anliegen einbringen wollen:

Projektleiterin: Mag. Christa Modl christa.modl@chello.at

Projektunterstützerin der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz:

Heike Puntigam
Tel.: 0316/291135-10
oder h.puntigam@feldkirchen-graz.gv.at





Dachflächen über den Schmutzwasserkanal entsorgen – Das ist vielerorts Methode, schadet aber einem selbst

Schiff Ahoi im eigenen Keller

Starkregenereignisse fordern Menschen und Kanalsysteme gegenwärtig bis zum Rand ihrer Belastbarkeit. Dass dabei auch das Kanalnetz immer wieder überflutet wird, muss nicht sein. Denn auch wenn gegen die Regenmassen von Oben nichts auszurichten ist, liegt es in der Hand von verantwortungsvollen Hausbesitzern das Kanalsystem nicht zusätzlich zu belasten und zum Kollaps zu treiben. Gefordert ist jeder, verpflichtet auch, trotzdem leiten viele hunderte Haushalte im Verbandsgebiet das Wasser von ihren Dach- oder Hofflächen in den Schmutzwasserkanal und machen sich damit strafbar.

Trennen statt mischen

Es ist wie immer eine Frage des Systems, denn geht es um den Kanalbau, gilt es sich zu entscheiden: Misch- oder Trennsystem. Vereinfacht dargestellt wird beim Trennsystem zwischen Oberflächenwässer und Schmutzwässer getrennt, beim Mischsystem nicht.

Der Abwasserverband Grazerfeld hat sich bei dessen Gründung für ein Trennsystem entschieden und das, mit gutem Grund. Denn das Gebiet von Seiersberg-Pirka über Kalsdorf bei Graz bis Wildon ist eines der größten Grundwasserreservoirs der Alpenrepublik und eine wahre Schatzkammer des wertvollen Lebensmittels. Ein weiterer Vorteil des Trennsystems ist, dass es keiner mannshohen Stollen in die Erde bedarf, was Häuslbauer und Grundstückseigentümer gleichermaßen erfreuen dürfte – sind doch die Herstellungskosten

geringer und das ohnedies angespannte Hausbau-Börsel deutlich weniger belastet.

Wissen schützt

Soviel zur Technik, doch nun von vorn: Wenn der Kanal übergeht ist zumeist schnell ein „Schuldiger“ gefunden: Der Abwasserverband. Die Rohre wären zu klein und die Infrastruktur wie Pumpstationen und Co. wären zu schwach – ist man sich schnell einig. Weit gefehlt, denn weder Rohrdurchmesser noch Durchlaufgeschwindigkeit sind zu klein für das Trennsystem. Vielmehr sind es tausende Hektoliter Oberflächenwässer die binnen weniger Sekunden direkt vom Dach oder den Hofflächen in den Kanal gespült werden, anstelle auf dem eigenen Grund zur Verrieselung gebracht bzw. in eine eventuell bereits errichtete oder in Planung befindliche öffentl. Oberflächenentwässerungsanlage eingeleitet zu werden.

Wer denkt, er könne sich mit der Einleitung ins Schmutzwassersystem dem lästigen Problems der Eigenverrieselung entledigen und sich auf Kosten der Nachbarn „durchwurschteln“ denkt kurzsichtig und sieht sich permanent der Gefahr ausgesetzt, bei einer der regelmäßig stattfindenden Kontrollen – die der Verband durchführen muss – aufgedeckt zu werden. Ist dies der Fall steht die Baubehörde in der Pflicht und muss die Beseitigung vorschreiben.

Kluge Häuslbauer sorgen vor

Das muss aber nicht sein, denn kluge Hausbesitzer lesen Ihren Baubescheid und sorgen rechtzeitig vor. Das ist im Rahmen des Bauvorhabens nicht nur einfacher, sondern

Unglaublich!

Bei Regenereignissen wie jenen der letzten Tage wird das Kanalsystem von einem einzigen dachwassereinleitenden Haus (Dachfläche 200 m² / 80 l Regenereignis) mit 16.000 Liter (!) pro Regenereignis belastet – das sind 35x mehr als von einem bescheidkonformen Einfamilienhaus mit 3 Personen (je 150 l/Tag). Die traurige Folge: Überflutete Schmutzwasserkanäle und Keller.

auch günstiger und damit allen gedient.

Auch Spätberufene können reagieren und sich auf das Know-how des Abwasserverbandes verlassen, wenn es darum geht, eine möglichst kostengünstige Lösung zu erwirken. Zögern Sie nicht, denn die Starkregenereignisse nehmen tendenziell zu.

Rückstauklappe schafft Sicherheit

Verantwortungsvolle Hausbesitzer warten ebenfalls nicht ab, bis Sie im mit Fäkalwasser überfluteten Keller in See stechen können, sondern sorgen mit einer Rückstausicherung für ein gutes Gewissen und trockene Räume. Diese schon für wenige hundert Euro, zum Teil mechanischen Helfer halten dicht und den Keller sauber. Informationen dazu bekommen Vordenker vom Installateur.

Kontrolle schützt vor Sorgenfalten

Wer hat nicht andere Sorgen als bei jedem Wetterguss Nachschau zu halten ob der Kanal im Keller dicht hält oder man beim Falscheinleiten von Oberflächenwässern erappt und dann zur Kassa gebeten wird. Befreien Sie sich davon und überprüfen sie, ob Ihre Oberflächenwässer nicht in den Schmutzwasserkanal eingeleitet werden und ihre Rückstauklappe funktioniert wie das auch über 80% der Hausbesitzer tun, denn eines ist klar: Auf Sorgenfalten im Gesicht und Fäkalien im Haus kann jeder gut verzichten.



aww|grazerfeld

Müll- und Umweltausschuss



... und das schon seit 25 Jahren!

Die Mitgliedsgemeinden im Klimabündnis setzen auf lokaler Ebene Klimaschutz-Maßnahmen in vielen Bereichen, von Energie, Mobilität über die Beschaffung bis zum Bodenschutz um. Gleichzeitig unterstützen sie den Regenwaldschutz im brasilianischen Amazonasgebiet

Umweltlandesrätin Ursula Lackner zeichnete am 22.10.2020 zehn Gemeinden aus, die seit 25 Jahren Teil des Klimabündnis sind. So wurde auch die Marktgemeinde Feldkirchen für ihre 25-jährige Mitgliedschaft im Klimabündnis ausgezeichnet!

Ursula Lackner erklärte: „Die steirischen Gemeinden sind ein wichtiger Partner wenn es darum geht, den



Klimawandel und seine Folgen abzumildern! Sie haben Vorbildwirkung und können direkt vor Ort wichtige Maßnahmen setzen. Ich danke allen Ausgezeichneten herzlich

für ihren Einsatz.“

Auf Grund der Covid-19-Einschränkungen fand die Preisverleihung im Rahmen einer virtuellen Gala statt.

Emil Trinkflaschen für unsere Schulanfänger

Den Feldkirchner Schulanfängern konnte heuer bereits zum 9. Mal eine wiederaufladbare Emil Glastrinkflasche und eine Jausenbox überreicht werden. Die Glastrinkflasche ist durch ihre Schutzhülle absolut bruchstark und außerdem zu 100% frei von Schadstoffen.

Bei der Aktion handelt es sich um eine Kooperation der Marktgemeinde Feldkirchen und der Wohlfühloase Roswitha und Claudia Zenz, die sich im Sinne der Umwelt auch finanziell beteiligt.

Durch die Verwendung dieses immer wieder verwendbaren Sets wird ein wertvoller Beitrag zur Müllvermeidung geleistet.



im Bild:

Frau Verena Großsiedl von der Wohlfühloase Claudia und Roswitha Zenz, Bürgermeister Eich Gosch und Umweltausschussobfrau Helene Ruhmer mit VDIR Dipl.Päd. Ulrike Kahraman, BEd und Dipl. Päd. Gabriele Verbosek mit Schülern der 1. Klasse bei der Übergabe der Emil-Sets.

Europäische Mobilitätswoche

Seit vielen Jahren ist die Teilnahme an der Europäischen Mobilitätswoche für unsere Marktgemeinde ein fixer Programmpunkt. In diesem Jahr wurde aufgrund der Situation zwar kein großer Mobilitätstag durchgeführt, dennoch konnten wir mit 3

Aktionen auf umweltfreundliche Mobilität und Klimaschutz aufmerksam machen: Mit der Frühstücksaktion am 17. September wurde all jenen DANKE gesagt, die an diesem Tag umweltfreundlich, also mit Öffis, Fahrrad, usw., unterwegs waren.



im Bild oberhalb: Mitglieder des Gemeinderates und Helfer beim Vorbereiten der Frühstücksackerl in den frühen Morgenstunden.



Mit der Aktion **Nicht weit hergeholt** sollte besonders auf unsere regionalen Produzenten und Geschäfte aufmerksam gemacht werden – kurze Transportwege und regionale Produktion haben einen kleineren ökologischen Fußabdruck - durch Einkauf bei unseren regionalen Produzenten kann jeder Bürger einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz leisten!

Als Abschluss unserer Aktionen wurden alle Gemeinderäte und Zuhörer dazu eingeladen klimafreundlich zur Gemeinderatssitzung anzureisen und das Auto stehen zu lassen, denn kurze Strecken müssen nicht immer mit dem Auto zurückgelegt werden!



im Bild: viele unserer GemeinderätInnen waren dem Aufruf zur GEH-meinde-RAD-Sitzung gefolgt

Biogartenvortrag am 6. April 2021

Bereits jetzt möchte ich Sie auf einen spannenden Vortrag für alle Gartenbegeisterten und die, die es noch werden wollen, mit dem Titel "Gärtnern wie früher – Der klimafitte Garten" mit Frau Angelika Ertl hinweisen. Private Gärten gewinnen immer mehr an Bedeutung für den Klima- und Umweltschutz. Jeder Hausgarten kann durch einfache Maßnahmen einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz leisten!

**GRin Helene Ruhmer
Obfrau des Müll- und
Umweltausschusses**



Im Bild: die Aufkleber wurden an unsere lokalen Produzenten und Geschäfte verteilt

REKORD
Fenster kann so
einfach gehen

**FELDKIRCHEN
SPART
SICH DAS
BLABLA***

und kauft Fenster bei REKORD.

*Denn bis zu 30 % der Fensterkosten sind reines Blabla. Wir von REKORD Fenster sparen uns das Blabla und setzen lieber auf Qualität und Leistung – dafür garantieren wir 20 Jahre.



www.rekord-fenster.com

REKORD 8410 Weitendorf, Kainachtstraße 83, Tel. +43 3182 55 06 0
REKORD 8020 Graz, Eggenberger Gürtel 71, Tel. + 43 316 71 71 71

Das Schönheitsmobil

Schönheit ist überall ein gar willkommener Gast

Mit Freude darf ich das neue Schönheitsmobil, den Friseur mit Kosmetik und Fußpflege vorstellen. Es befindet sich direkt neben dem MOITZ-HOF am Stadlweg 2 in Feldkirchen bei Graz. Der Name ist ein Begriff für den mobilen Dienst gewesen. Diese Dienstleistung gibt es eingeschränkt nach wie vor nach telefonischer Terminvereinbarung. Hier auf dem Standort ist die gesamte Dienstleistung der Friseure im Angebot, aber auch die Fußpflege mit der ästhetischen Kosmetik!

Das Team besteht aus erfahrenen und bekannten Gesichtern und ebenso aus Jugendlichkeit, wo bestimmt jeder Geschmack getroffen wird.

Das Team: Renate Pötler, Roswitha Kedl, Andrea Ennemoser, Silvia Moitz und Christina Moitz. Bei der Fußpflege wird auf medizinischer Basis und mit hochwertigen Pflegeprodukten gearbeitet.

Wir arbeiten nach Terminen und damit sind auch die Öffnungszeiten flexibel

Wenn allerdings das Licht brennt, sind wir gerne für Sie da!

Terminvereinbarungen
MO, MI, DO UND FR
von 8:00 bis 20:00
DI von 13:00 bis 20:00
unter 0664 911 34 35 möglich

Wir freuen uns sehr, Sie bei uns im Schönheitsmobil von Kopf bis Fuß verwöhnen zu dürfen und verbleiben mit dorthin freundlichen Grüßen!

Das Schönheitsmobil Team



Vertrauen in Kompetenz vor Ort *in der Gemeinde Feldkirchen bei Graz!*

„Vertrauen bei Immobilienangelegenheiten beginnt mit einer marktkonformen Verkaufspreisermittlung, geht über eine professionelle Aufbereitung und Betreuung Ihrer Immobilie und endet mit Zufriedenheit bei allen beteiligten Parteien!“

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!



Martina Podboj

M 0676 42 79 012

E martina.podboj@era.at

ERA RANNEGGER
IMMOBILIEN www.era-rannegger.at

Unser **Herz Rad** führt durch Europa

Der Luxemburger Michel Heftrich von repairs-for-future.eu fährt mit einem der nächsten HerzRäder quer durch Europa und besucht dabei im Frühjahr Repair Cafés.

Sein HerzRad selbst fungiert dabei als mobiles Repair-Café. Er gründet im Burgenland eine offene Werkstatt und holt sich durch seine Reise das passende Know-How.

Seine Wahl fiel deshalb auf das HerzRad, weil es genügend Platz für sein Gepäck und Werkzeug bietet. Es hat eine ausreichend große Akku-Reichweite inklusive Photovoltaik für seine anspruchsvollen Tagesetappen. Und in der witterungsgeschützten Vollkabine mittels integrierter Liegefläche kann



er auch übernachten.

Unser HerzRad auf der Titelseite der Luxemburger Zeitschrift „aktiv am Liewen“

Das HerzRad-Konzept haben wir mittlerweile auf einen e-Motor betriebenen Fahrrad-Anhänger erweitert. Der HerzRadAnhänger kann mittels Standard-Anhängerkupplung an jedes Fahr-

rad angehängt werden. Ein Handregler wird am Fahrrad montiert, womit du bequem den Schub auswählst. Den Anhänger können wir individuell für Lasten oder Menschen auslegen, auch mit Vollkabine.

Mit dem HerzRadAnhänger haben wir bereits gerettete Lebensmittel von Feldkirchen nach Weiz über die Laßnitzhöhe transportiert. Somit können wir nun auch größere Lasten mittels sanfter Mobilität über große Distanzen und Steigungen schaffen.



Immun-Booster: Guter Sound für gute Stimmung

Brauchst auch du gute Laune in dieser herausfordernden Zeit?

Unser Beitrag dafür ist das HerzRad plus Anhänger als mobiles DJ-Gefährt. Damit zaubern wir den Passanten ein Lächeln aufs Gesicht, denn Lachen stärkt bekanntlich das Immunsystem. Wann und wo wir unterwegs sind, findest du inklusive gps-live-Standort auf SeiMensch.net.

DJ Rafi im HerzRadAnhänger als Immun-Booster am Jakominiplatz

Dr. Andreas Unterweger

Studio **EINS**

Internorm®
Vertriebspartner

Fenster - Türen - Service

Studio EINS GmbH
Industriezeile 1, Objekt 10
8401 Kalsdorf

Telefon: +43 / 3135 / 55 0 90
Mail: office@studio-eins.at
Web: www.studio-eins.at

LEBENSWERTE ALTERNativen

Aktuell findet das Jahresprojekt „LEBENSWERTE ALTERNativen“ im Gemeindeverband GU6 statt, welches sich den Bedürfnissen der Bevölkerung 50+ widmet und mit Mitteln des Regionalressorts des Landes Steiermark finanziert wird. Im Zuge des Projektes, welches von Sofa Soziale Dienste GmbH professionell begleitet wird, finden mehrere themenbezogene Veran-

staltungen in allen GU6-Gemeinden statt und es wurde eine gemeindeübergreifende Infobroschüre für SeniorInnen erstellt, die an allen Gemeinden aufliegen bzw. verteilt wurden.

Leider musste der Informationsnachmittag mit der Pflegedrehscheibe des Landes Steiermark im Oktober abgesagt werden. Es ist aber geplant, diese Veranstaltung

nachzuholen, um InteressentInnen das Angebotsspektrum der Pflegedrehscheibe, einer Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Thema Pflege, zu präsentieren. Das Angebot der Pflegedrehscheibe Graz Umgebung ist kostenlos und verfolgt das



Das Land
Steiermark

→ Regionen

Ziel, pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige bestmöglich in deren Lebenslage zu unterstützen.

JOHANNES
APOTHEKE
Feldkirchen

Mo.–Fr. 8:00–18:00 Uhr
durchgehend geöffnet
Sa. 8:00–12:00 Uhr

8073 FELDKIRCHEN, Triester Straße 32, Tel.: 0316 / 29 22 87, Fax: DW 4
www.apotheke-feldkirchen.at

FRAGEN SIE UNS – WIR INFORMIEREN SIE GERNE!

FRAGEN SIE NACH IHREM STAMMKUNDENVORTEIL! SIE BEKOMMEN BIS ZU 5% IHRER PRIVATEINKÄUFE RÜCKERSTATTET.

Frische Luft stärkt das Immunsystem, darum kann Stoßlüften der Wohnung „wahre Wunder“ bewirken, denn im Winter sind die Wohnräume meist durch Heizungsluft überhitzt und trocken. Zwei Mal täglich ordentlich Stoßlüften versorgt Ihre Räume mit genügend Frischluft.

Auch Ihre innere Wärme ist gefragt, probieren Sie gemütsaufhellende, wärmende Kräutermischungen wie z.B. Ingwer, Kamille oder Johanniskraut. Wichtig ist es auch, sich mit gesunder Ernährung wie Obst und Gemüse etwas Gutes zu tun. Zusätzlich stehen Ihnen Vitaminpräparate als Nahrungsergänzung in Ihrer Apotheke zur Verfügung.

Da viele Krankheitserreger über die Hände weitergegeben werden, nimmt die Handhygiene einen besonders hohen Stellenwert in der Infektionsprophylaxe ein. Mittels der hygienischen Händedesinfektion wird eine Unterbrechung der Infektionskette erreicht und die mögliche Ansteckung deutlich verringert. Noch wichtiger ist derzeit das richtige Tragen und Auf- und Absetzen des Mund-Nasen-Schutzes.

Achten Sie darauf, den Hals und die Extremitäten vor Kälte zu schützen. Hat Sie die Erkältung doch erwischt, helfen Ihnen hustenreizstillende, schleimlösende und fiebersenkende Mittel aus Ihrer Apotheke. Wir infor-

mieren Sie über die richtigen Arzneien und mögliche Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten.

Die Haut leidet unter den großen Temperaturunterschieden, die zwischen Innenräumen und Außenbereichen herrschen. Deshalb sind im Winter reichhaltige Pflegeprodukte, die die Haut vor Austrocknung schützen, sehr zu empfehlen. Greifen Sie auch bei Duschbädern zu rückfettenden Produkten, um Ihre Haut richtig zu pflegen. Während der Weihnachtszeit bieten wir wieder unsere beliebten Kosmetikwochen an. Sie erhalten -20 % auf alle lagernden Kosmetikartikel der Marken Avene, Eucerin, La Roche Posay, Vichy und Widmer.

Unsere liebe Kollegin Melanie hat Nachwuchs bekommen, wir gratulieren ihr ganz herzlich und wünschen eine schöne Karenzzeit.

Das Team der Johannes Apotheke bedankt sich vielmals für Ihr Vertrauen und Ihre Treue und freut sich, Sie auch im nächsten Jahr bei gesundheitlichen Fragen beraten zu dürfen.

Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

**Das Team der
Johannes Apotheke**

FELDKIRCHEN IST STOLZ

**Besondere Ehrung einer außergewöhnlichen Leistung
für eine Feldkirchner-Gemeindebürgerin**

Die seit einem Viertel Jahrhundert in Feldkirchen bei Graz, Ortsteil Wagnitz, wohnhafte Bürgerin, Fr. Dr. Bernadette Matijak-Kronschachner, MBA, akadem. BO., ist Spezialistin für Klinische Forschung/Medizinische Universität Graz. Durch ihr Masterstudium in den Bereichen „Gesundheits- sowie auch Wirtschaftswissenschaften“ konnte sie sich in jungen Jahren besondere Fähigkeiten aneignen. Derzeit ist die Mutter von zwei erwachsenen Kindern im Landeskrankenhaus/Graz mit Klinischen und Akademischen Studien betraut. Mit Hilfe der zur Verfügung gestellten Daten vom Statistischen Zentralamt Wien/

Österreich konnte Fr. Dr. Matijak-Kronschachner Bernadette, MBA, akadem. BO., in aufwändigen Verfahren Berechnungsmodelle bzw. mathematische Statistiken entwickeln sowie interessante, praktikable Modelle für verschiedene Ausbildungsformen und deren Anrechnungen für Pensionsversicherungszeiten erarbeiten. In den ermittelten Statistiken wurden Berufsgruppen im Gesundheitswesen mit dem Pensionsantritt gegenübergestellt. Dadurch konnte ein Konzept entwickelt werden, in dem akademische Berufsgruppen im Gesundheitsbereich einen früheren Pensionsantritt erreichen könnten. Die Albert Schweitzer Ge-



sellschaft Österreich und die Albert Schweitzer Gesellschaft Deutschland bewerteten das Konzept als ausgezeichnet und Herr Prof. Jörg C. Steiner, MBA, MA, Generalsekretär der ÖASG, ehrte Fr. Dr. Bernadette Matijak-Kronschachner, MBA, aka-

dem BO., am 25. September 2020 mit dem „Österreichischen Ehrenkreuz am Bande für Wissenschaft & Kunst“.

Herzliche Gratulation!
Das Verwaltungsteam
der Marktgemeinde
Feldkirchen bei Graz

Auf
einander
(Weihn)
achten!



Steiermärkische
SPARKASSE 

Aufeinander achten. Füreinander da sein. Miteinander auskommen. Einander zuwenden. Offen sein. Bewusst sein. Interessiert sein. Am Augenblick. Am Tun. Am Menschen. Seit 1825 steht für die Steiermärkische Sparkasse der Mensch im Mittelpunkt des Denkens und Handelns. Wir glauben an die Begabungen und Potenziale aller Menschen. Auch in turbulenten Zeiten. Daher gilt einmal mehr: Aufeinander achten. Nicht nur zu Weihnachten.

**In diesem Sinne
wünschen wir Ihnen
eine achtsame und
erfüllte Weihnachtszeit
und alles Gute für 2021.**

PFARRE Feldkirchen

Erholungsheim in St. Lorenzen ob Eibiswald - zu verkaufen

Die Pfarre Feldkirchen bietet ihr bisheriges Erholungsheim in Sankt Lorenzen ob Eibiswald 43, 8552 Eibiswald, zum Kauf an. Zum Verkauf gelangt die Liegenschaft EZ 35, der KG 61139 St. Lorenzen, mit den Grundstücken .54/2 und 419/2 (im Ausmaß von rd. 832 m²) mit dem darauf befindlichen Erholungsheim und einer Holz-

hütte sowie das unbebaute Grundstück 787 (im Ausmaß von rd. 384 m²), insgesamt mit rd. 1.216 m² (lt. GDB). Das Erholungsheim mit einer kleinen Teilunterkellerung, EG, OG und ausgebautem DG umfasst rd. 366 m² Nutzfläche und ist in mehreren Bereichen instandsetzungs- und erneuerungsbedürftig. Ein Energieausweis befindet

sich in Ausarbeitung. Kaufinteressenten/innen ersuchen wir bitte, mit dem Gebäudemanager der Diözese Graz-Seckau Verbindung aufzunehmen (Erich Bauer 0676 / 8742-2834, erich.bauer@graz-seckau.at), gerne übermitteln wir Ihnen weitere Informationen und Planunterlagen.

Pfarre Feldkirchen



Spende für die Organisation „Herzkinder“

Im Zuge des Sommerfestes des Sparvereins „Nagl“ wurden die Vereinsmitglieder des „ESV – Afritschgarden“ recht herzlich nach Feldkirchen eingeladen. Bei heißen Sommertemperaturen konnte mit dem veranstalteten Glückshafen eine Summe in Höhe von € 1.100,00 eingenommen werden. Die eingenommene Summe wurde von beiden Vereinsvorständen wohltätig an die Organisation „Herzkinder“ gespendet. Die Geldspende soll sozial benachteiligte Kinder in schwierigen Zeiten unterstützen.



Der Vereinsvorstand des Sparvereins Nagl bedankt sich recht herzlich bei den zahlreichen Besuchern und wünscht Ihnen ein schönes Weihnachtsfest!

Obmann des Sparvereines
Kurt Schauer



Sie wollen ein Grundstück teilen oder brauchen einen Besitzplan oder einfach nur gesicherte Grenzen?



DI Gerald Fuxjäger
Ziviltechniker und
gerichtlich zertifizierter
Sachverständiger

Wir beraten Sie in sämtlichen Kataster- und Vermessungsfragen kompetent und verständlich.

Die erste Beratung ist kostenlos.

Vereinbaren Sie einen persönlichen Termin mit uns.

VERMESSUNG
ADP RINNER

ADP Rinner ZT GmbH
Münzgrabenstraße 4
A-8010 Graz
T 0316/82 35 70
E office@adp-rinner.at
W www.adp-rinner.at

Kinderkrippe

Anton-Bruckner-Gasse

Das heurige Laternenfest fiel etwas anders aus als die Jahre zuvor. Aufgrund von Covid veranstaltete jede Gruppe selbst ein Laternenfest.

Es wurde zuvor fleißig geübt und gebastelt. Hervorgezaubert wurden unterschiedlichste Laternen, bunt und strahlend im Dunkel der Gruppenräume. Es klangen Strophen von Martins- und Laternenliedern – abgespielt vom CD-Player – den ganzen Vormittag durch die Gänge. Leider ist Singen in der derzeitigen Situation nicht erlaubt, was der Stimmung aber keinen Abbruch tat. Düfte von Nelkenorangen, die den Weg in das „Laternenfest zum Mitnehmen“-Sackerl fanden, drangen einem in die Nase. Mit diesem Sackerl konnten wir hoffentlich ein wenig der Atmosphäre des Laternenfestes mit nach Hause geben.

Das Team der Kinderkrippe Anton-Bruckner-Gasse



Kindergarten/Kinderkrippe

Kulmistraße

Wir teilen ein Licht Zusammenhalt in schwierigen Zeiten

Nachdem das traditionelle Laternenfest heuer nicht stattfinden konnte, ließen die Kinderkrippe und der Kindergarten Kulmistraße am 11.11.20 ein Lichtermeer an Laternen erstrahlen. Alle Laternen der Kinder wurden im Garten aufgestellt und setzen ein Zeichen – ein Zeichen von Zusammenhalt. Im Hintergrund spielte das stimmungsvolle Lied „Ich geh´ mit meiner Laterne“. Interessierte konnten das Lichtermeer von der Straße aus bestaunen und trotz der Umstände ein Gefühl von Gemeinschaft mit nach Hause nehmen.

Anna-Katrin Podrepsek, BEd



PFARRKINDERGARTEN

Die Weihnachtszeit ist für viele eine besinnliche Zeit, die mit Familie und engen Freunden verbracht werden möchte. Darum wollen wir im Pfarrkindergarten gerade zu dieser Zeit Lichtbringer für alle sein. Unser Laternenlicht soll die Herzen ein wenig erhellen.

Wir wünschen euch ein fröhliches Weihnachtsfest!
Die Kinder und das Team vom Pfarrkindergarten Feldkirchen





**Raiffeisenbank
Region Graz-Thalerhof**



**RAIFFEISEN WÜNSCHT
FROHE FESTTAGE
UND EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR.**



**Raiffeisenbank
Region Graz-Thalerhof**



**WÜNSCHE
ERFÜLLEN**

...MIT EINEM KREDIT, DER
WIRKLICH ZU MIR PASST.

**JETZT
ONLINE ODER
IN MEINER
RAIFFEISEN-
BANK.**

raiffeisen.at/steiermark/wuensche-erfuellen

Wünsche sind da, um erfüllt zu werden.

Es gibt kaum schönere Momente als ein Wunsch, der in Erfüllung geht. Mit Raiffeisen hat das Warten ein Ende. Denn wir bieten die optimale Finanzierung für jeden noch so kleinen oder großen Wunsch.

Wenn Wünsche nicht warten können.

Der Konsumkredit ist unbürokratisch und passt sich perfekt an Ihre Bedürfnisse an. Sie entscheiden Wie & Wann: Der Raiffeisen Sofortkredit, Raiffeisen Onlinekredit oder Konsumkredit lässt keine Wünsche offen.

Sie wünschen?

Unter raiffeisen.at/konsumkredit finden Sie Ihre Finanzierungslösung nach Maß sowie alle Infos rund ums Thema Finanzierung.



Horst Teissl
Bankstelle Feldkirchen
horst.teissl@rb-graz-thalerhof.at

Gemeindekindergarten Wagnitzstraße

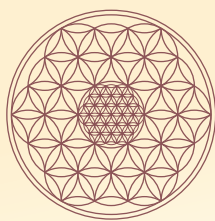
Jedes Jahr freuen wir uns auf das Laternenfest im Kindergarten und die Laternen werden von den Kindern mit sehr viel Liebe und Geduld gestaltet. Endlich ist der für Kinder so lang ersehnte Tag da, und wenn das Licht in der Laterne entzündet wird, erstrahlt jede Laterne im hellen, bunten Schein. Nicht nur die Laternen leuchten an diesem Tag heller als Sonne, Mond und Sterne, auch die Kinderaugen funkeln hell. Mit der Legende vom heiligen Martin, mit Geschichten und Gedichten haben wir uns gut auf dieses Fest eingestellt. Kinder nehmen den heiligen Martin zum Vorbild und erklären, wie man selbst ein bisschen so wie Martin sein kann. Auch wenn wir in diesem Jahr ohne Eltern, Großeltern und Geschwister

dieses Laternenfest feiern, ist es für jedes Kind etwas ganz Besonderes und Faszinierendes. Ein Laternenumzug, ein Lichtertanz zu ruhiger Musik, ein Sternenspiel mit Sonne, Mond und Sternen und natürlich darf auch die Laternenpolonaise nicht fehlen. Die Martinslegende wird von unseren Großen ausgespielt, und wenn der heilige Martin seinen Mantel mit dem Schwert in zwei Hälften teilt, ist es plötzlich ganz still. Teilen, trösten und anderen eine helfende Hand reichen, das ist auch in dieser Zeit die klare Botschaft.

Ein wunderschönes Laternenfest, das in unseren Herzen bleibt.

Das Kindergartenteam.





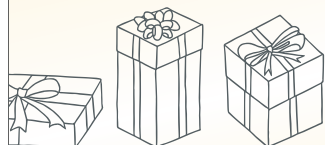
Feldkirchnerhof Restaurant

Diese Gaumenfreude gönn ich mir...

Buffet, Catering, Seminare, Hochzeiten, Tages-Menü, Gästezimmer, Tanzabende,
Familienfeiern, Betriebsfeiern, Veranstaltungssäle, Spezialwochen.

Triester Straße 32, 8073 Feldkirchen

Tel.: +43 (316) 46 27 63 - office@feldkirchnerhof.at
www.feldkirchnerhof.at



Sie haben uns in außergewöhnlichen Zeiten unterstützt

Es waren und sind anspruchsvolle Zeiten für die Menschen im
ganzem Land und darüber hinaus.

Daher wollen wir uns aufs herzlichste bei all unseren Gästen,
Kunden, Mitarbeitern, Gemeinden, Vereinen, Lieferanten uvm.
für die Treue und den Zusammenhalt bedanken.

*Wir wünschen allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern,
Gästen und Kunden ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Jahr 2020*



Studio 7
Wellnesscenter

Diese Wellnesspause gönn ich mir...

Kosmetik, Permanent Make-up, Microblading, Fußpflege, Nageldesign,
Wimpernverlängerung, Bräunungsdusche, Aromawickeltherapie uvm.

Triester Straße 60, 8073 Feldkirchen

Tel.: +43 (316) 29 71 33 - office@studio-7.at
www.studio-7.at



Volksschule

Feldkirchen
direktion@vs-feldkirchen.at



Ein etwas anderer Schulstart

Am 14. September 2020 starteten wir in das neue Schuljahr nicht ganz wie gewohnt. Unsere Schulanfängerinnen und -anfänger und deren Eltern wurden heuer im Außenbereich der Volksschule willkommen geheißen. Nachdem die Kinder der 3c-Klasse unsere aufgeregten Neuankömmlinge mit einem Lied begrüßten, wurden diese auch schon aufgerufen und durften mit ihren Lehrerinnen in ihre Klassen gehen.

Wir freuen uns, dass der Schulstart trotz vieler Corona-bedingter Vorschriften so gut über die Bühne laufen konnte und bedanken uns für das Verständnis und die Mitarbeit der Eltern.



Neueröffnung

SALON Helga

Ihr Friseur in Wundschuh eröffnet am
Samstag, 2. Jänner 2021

Reservieren Sie Ihren
Wunschtermin
ab 1. Dezember 2020

☎ 03135/52895

Wir freuen uns auf Sie!
Christina, Barbara und Helga

8142 Wundschuh, Hauptplatz 10

Interreligiöse Willkommensfeier

Leider konnte in diesem Jahr unsere Willkommensfeier am Schulbeginn wegen der Corona-Bestimmungen nicht wie üblich stattfinden. Wo sich sonst alle Schülerinnen und Schüler im Turnsaal treffen und den gemeinsamen Schulstart feiern, wurde es heuer um einiges ruhiger.

Um trotzdem alle Kinder und vor allem unsere Erstklässlerinnen und Erstklässler herzlich zu begrüßen, besuchten die Religionslehrerinnen und -lehrer alle Klassen einzeln und gestalteten mit ihnen gemeinsam eine Stunde voller Freude, Freundschaft und Herzenswärme.

Wir freuen uns, dass ihr da seid!



Hallo Auto

Auch in diesem Jahr konnte das Projekt „Hallo Auto“ von der AUVA mit den Schülerinnen und Schülern der 3. Klassen durchgeführt werden.

Richtiges Verhalten im Straßenverkehr und das Verständnis von Reaktions- und Bremsweg wurde den Kindern auf spannende Weise nähergebracht. Jedes Kind durfte einzeln im Auto mitfahren, selbst bremsen und so am eigenen Beispiel das Gelernte nochmal erleben.



Schulsportgütesiegel

Für unsere sportlichen Leistungen haben wir auch in diesem Jahr das Schulsportgütesiegel in Silber erhalten. Mit diesem Gütesiegel werden Schulen ausgezeichnet, welche sich besonders bemühen, Sport und Bewegung im Schulalltag sowie vertiefend anzubieten (z.B. Teilnahme an Wettbewerben, sportliche Ausflüge...). Wir freuen uns über die Auszeichnung und hoffen, dass es die Zeiten bald wieder erlauben, Bewegung und Sport wie früher in unseren Schulalltag zu integrieren.

Bunter Herbst

Der Herbst ist eine Jahreszeit, die uns immer zu vielen Ideen anregt. Draußen werden bunte Blätter und Kastanien zum Basteln gesammelt und herbstliche Naturmandalas gelegt. Auch zahlreiche Gedichte und Lieder bringen uns den Herbst im Unterricht näher (auch wenn diese zurzeit leider nur im Freien oder mit Maske gesungen werden dürfen). Vor allem die kreative Seite der Kinder kommt zum Vorschein und so wurde fleißig gezeichnet, gewerkt und gebastelt. **Das VS-Team**





Schulbeginn 2020/21

Das Schuljahr 2020/21 wurde heuer wie jedes Jahr mit einer Projektwoche eröffnet. Durch die Vielzahl von neuen SchülerInnen haben wir heuer 11 Klassen. Bis auf die 6. Schulstufe sind alle Schulstufen dreiklassig. Durch diesen Umstand haben wir auch viele neue junge LehrerInnen in unserem Team aufnehmen dürfen.

Neu in unserem Team sind: Frau Mag. Isabella Rossmann, Frau Eugenie Krois (BEd), Frau Marie Heran (BEd), Frau Michaela Schilcher (BEd), Herr Mag. Florian Hribar und Herrn Philipp Prinz.

Leider mussten die Berufspraktischen Tage im November aufgrund der Corona-Krise verlegt werden. Aber wir hoffen, diese und alle sonstigen Schulveranstaltungen, wie Skikurs und Italien-Woche, trotzdem noch durchführen zu können.



Herr Prinz



Herr Hribar



Frau Schilcher



Frau Rossmann



Frau Krois



Frau Heran

Projektwoche

Wie auch schon in den vorangegangenen Jahren starteten Groß und Klein im Schuljahr 2020/21 wieder mit einer Projektwoche in den schulischen Herbst der MS Feldkirchen.

1. Klassen:

Während sich „Groß“ mit vielen verschiedenen Thematiken auseinandersetzen durfte und musste, ging es für „klein“, also die ersten Klassen der MS, vorerst darum, gut in der neuen Schule anzukommen. Schaute man

nämlich in die jungen, neugierigen Gesichter, erkannte man oftmals die blanke Unsicherheit ob der neuen Lernumgebung - teils unverblümt, teils überspielt mit lässiger Coolness. Doch selbst die lässigste Coolness wich, wenn der Gang zum Klo dringlicher wurde und die Neo-MS'ler*in noch nicht wusste, wo eine Toilette zu finden war.

Aus genau diesem Grund bestand ein Teil der Projektwoche aus einer gründlichen

Schulführung, bei welcher noch die hintersten Kämmerchen erkundet wurden. Damit der Kenntnissgewinn über das altherwürdige Bildungsgemäuer auch gleich von Nutzen sein konnte, fand im Laufe des Projektes auch eine lustige Schnitzeljagd durch die ganze Schule statt, bei welcher die Kiddies ihre neugewonnene „Ortskunde“ sogleich anwenden konnten. Ein weiterer wichtiger Part der ersten Schulwoche war für die ersten Klassen ein 8-stündiger Einstiegskurs in

Informatik. Dabei lernten die äußerst wissbegierigen Kinder, wie man E-Mails abrufen und versendet, Hausübungen mit dem Smartphone scannen und wie man diese den Lehrern zukommen lässt. Die Freude über die neu erworbenen Fähigkeiten war sowohl auf Seiten der Schüler*innen als auch auf Seiten der Lehrer groß und es wurde fleißig geübt. So sind nun auch die frisch gebackenen Mittelschüler*innen bestens für das Distance Learning im Worst Case einer

neuerlichen Schulschließung gewappnet.

Daneben kamen aber auch die Kreativität und das Soziale nicht zu kurz. Die Schüler*innen konnten sich beim Bemalen ihrer Kochschürzen bildnerisch ausleben und erschufen dabei wahre Kunstwerke. Mit den drei Klassenvorständinnen wurde natürlich auch die ganze Woche am Wachsen einer neuen Klassengemeinschaft gearbeitet.

2. Klassen

2a – Harry Potter

Die herbstliche Projektwoche der 2A stand ganz im

phantasieanregenden Zeichen von Harry Potter. Da sich die gesamte Klasse ohnehin das ganze Schuljahr mit dem Buch beschäftigen und ein prachtvolles Portfolio gestalten wird, wurde der Schulstart gleich für einen ausführlichen Einstieg ins Hogwarts'sche Reich genutzt. Doch weit gefehlt, wer nun an stundenlanges, monotones, die MitschülerInnen einschläferndes lautes Vorlesen denkt.

Natürlich wurden auch einzelne Kapitel gelesen; laut im Klassenverband oder auch jede/r für sich. Die an sich schon fesselnde Story wurde von Beginn an regelrecht

aufgesaugt, doch damit bei weitem nicht genug. Es wurden kreativ ansprechende und künstlerisch wertvolle Eulen gebastelt, Teile der Harry Potter Saga als Film angesehen, Lesezeichen im „Zaubererstil“ gestaltet und zu guter Letzt ein Schnitzeljagd-Feuerwerk abgefeckelt.

Die Kinder waren größtenteils hellauf begeistert und haben beinahe flächendeckend Blut geleckt, tiefer in Harry Potter einzutauchen zu wollen. Der Einstieg in den Deutschunterricht der zweiten Klasse war mit diesem rundum geglückten Projekt eine runde Sache.





**DAMIT'S
1a WIRD!**



DIE 1. ADRESSE
FÜR BAD &
HEIZUNG.



la Die 1. Adresse für
Bad & Heizung

Kalsdorf • ☎ 03135/52 3 46-0
www.biedermann.co.at

2. Klassen

2b – Soziales Lernen

Der Schwerpunkt der Projektwoche in der 2b war dem sozialen Lernen gewidmet. Vor allem das Wir in der Klasse und was der Einzelne dafür tun kann stand dabei im Mittelpunkt. Mit Übungen, Spielen, Einzelarbeiten und Gruppenarbeiten wurde dabei das Klassenklima gestärkt.

3. Klassen

3a -We love Technic

Im Rahmen der Projektwoche beschäftigten sich die Schüler der 3a mit der Welt der Technik.

- Text über Techniken der Zukunft ein Leben in 100 Jahren
- Lebensläufe von berühmten Wissenschaftlern: Recherche und Präsentation
- Aufnahmetests für technische Lehrberufe kennenlernen und ausprobieren
- Besuch von COSA (Center of Science Activities) im Joanneum
- Workshop I: DIY Do it yourself
- Workshop II: Vom Wissen zur Anwendung
- 3b: Stadt – Land

Am Dienstag haben wir gemeinsam mit der App SimCity gearbeitet und haben dabei herausgefunden, wie eine Stadt "funktioniert". In der 4. und 5. Stunde waren wir mit dem UBZ in der Au und haben Bodentiere beobachtet. Der Mittwoch wurde genutzt, um am Schöckl den Unterschied zwischen Stadt und Land zu beobachten können und wir sind auf viele Vor- und Nachteile draufgekommen.



Ein Spaziergang durch Graz hat uns am Donnerstag gezeigt, wie eine europäische Stadt aufgebaut ist.

3c: Wasser

Die 3c Klasse beschäftigte sich in der Projektwoche mit dem Thema Wasser.

Vom Kreislauf des Wassers, über Wasserflächen auf der Erde, wie Wasser die Landschaft verändert, über Güteklassen des Fließwassers (Mur) bis hin zur vielfältigen Nutzung des Wassers reichte der Bogen. Weiters

wurde Mineralwasser im Vergleich verkostet und nach Geschmacksrichtungen eingeteilt.

Am letzten Tag rundete die "Tour de Mur" das Programm ab.

Wir radelten am Murradweg in Richtung Süden zur Wehranlage Kalsdorf und schleckten am Rückweg ein "Wasser-Eis" in Fernitz.

4. Klassen

Im Mittelpunkt stand diesmal das Thema Berufsorientierung bei den drei

4. Klassen. Sie lernten dabei mehr über ihre beruflichen Interessen, das richtige Verhalten am Arbeitsplatz und Lernstrategien.

Ein Themenbereich beschäftigte sich mit dem Auffinden von weniger bekannten Berufen. Dabei recherchierten die Jugendlichen selbständig nach neuen Berufssparten und deren Ausbildungserfordernissen.

Der zweite Teil machte es sich zum Ziel, den Jugendlichen verschiedene Lernstrategien zu zeigen. In kurzer Zeit sollten so unterschiedliche Sachverhalte selbständig erlernt werden. Dies soll den Jugendlichen in ihrem weiteren Schul- oder Berufsleben nutzen.

Der dritte und letzte Themenblock beschäftigte sich mit dem Punkt, einen guten ersten Eindruck beim Bewerbungsgespräch zu hinterlassen, und mit Benimmregeln am Arbeitsplatz allgemein.

Dabei ging es vor allem darum, auf ein höfliches und selbstsicheres Auftreten beim Vorstellungsgespräch zu achten. Anhand praktischer Übungen konnten die Jugendlichen sehen, wie wichtig ein guter erster Eindruck im Bewerbungsprozess ist.

Die Jugendlichen arbeiteten engagiert mit in diesen drei Projekttagen und einiges von dem Gehörten kann ihnen sicher für ihre weitere schulische oder berufliche Laufbahn von Nutzen sein.

Das Team der MS



KINDERGEMEINDERAT

Auch dieses Schuljahr mischen die Kinder im Gemeindegeschehen mit!

Anfang Oktober trafen sich elf motivierte Kinder zur ersten Kindergemeinderats-Sitzung dieses Schuljahres, die gleichzeitig auch die insgesamt 69. Sitzung war. Das Treffen konnte unter Einhaltung der Hygiene- und Schutzmaßnahmen noch „in echt“ stattfinden. Neben neuen Gesichtern unter den KindergemeinderätInnen saßen auch bekannte Gesichter aus dem Gemeinderat in der Runde: Herr Bürgermeister Erich Gosch, Vizebürgermeisterin Christa Modl und der Obmann des Jugendausschusses, Christoph Pellischek, begrüßten alle Anwesenden im neuen Kindergemeinderats-Jahr.

Anschließend konnten sich die „neuen“ und „alten“ KindergemeinderätInnen näher kennenlernen (ohne einander zu nahe zu kommen). Nachdem besprochen wurde, was noch alles im Kindergemeinderat passieren wird, ging es um die Meinung der Kinder. Sie überlegten sich, was ihnen in ihrer Gemeinde besonders gut gefällt, was eher nicht und welche Ideen sie haben, um Feldkirchen noch lebenswerter und kinderfreundlicher zu gestalten. Dass der Generationen-Park in Feldkirchen eine besonders tolle Sache ist, darin waren sich die KindergemeinderätInnen einig. Die Umweltverschmutzung hingegen wurde von vielen beklagt. Ideen gab es für neue Spielgeräte und für Aktionen für eine saubere Umwelt.

Nachdem die Ideen der Kinder mit der Gemeinde besprochen wurden, konnten die Kinder diese in der nächsten Sitzung genauer

besprechen. Es war das 70. Treffen seit der Gründung des Kindergemeinderats im Jahr 2012! Aufgrund der Corona-Bestimmungen fand es per Videokonferenz statt. Auch online ließen sich die frischgebackenen KindergemeinderätInnen nicht davon abhalten, sich einzubringen und ihre Ideen weiter auszubauen. Frau Modl war wieder mit dabei und freute sich über das Engagement der Kinder. Bei einem Kinderrechte-Quiz konnten die Burschen und Mädchen ihr Wissen zu den Kinderrechten unter Beweis stellen.

Wir haben das Quiz hier abgedruckt, so können auch Sie, von zuhause aus, Ihr Wissen rund um die Kinderrechte testen! Die Kinderrechte sind ein wichtiger Bestandteil des Kindergemeinderats: In diesem Rahmen machen Kinder von ihrem Recht auf Mitbestimmung und Meinungsfreiheit Gebrauch und beteiligen sich am Gemeindegeschehen.

Wie geht es weiter im Kindergemeinderat?

Für Dezember ist eine (Online-)Fragestunde mit PolitikerInnen aus dem Gemeinderat geplant. Hier können die KindergemeinderätInnen die erwachsenen GemeinderätInnen

Dinge fragen, die sie schon immer wissen wollten. Über SMS, E-Mail und Postaussendungen werden die Kinder am Laufenden gehalten und dazu eingeladen, auch von zuhause als aktive KindergemeinderätInnen beim Gemeindegeschehen mitzumischen. Denn besonders in Zeiten wie diesen ist es unerlässlich, Kindern ein Sprachrohr zu geben, ihre Anliegen und Bedürfnisse zu hören und uns ernst zu nehmen.

Kinderrechte-Quiz

Die Kinderrechte wurden vor über 30 Jahren von den Vereinten Nationen niedergeschrieben und von vielen Ländern unterzeichnet. Kinderrechte sind im Grunde Dinge, die alle Kinder auf der ganzen Welt brauchen, damit es ihnen gut geht und damit sie sicher und würdevoll aufwachsen können. Kinderrechte bedeuten nicht, dass Kinder alles dürfen. Auch sie müssen die Kinderrechte gegenüber anderen Kindern einhalten. Die Eltern sind für die Erziehung ihrer Kinder verantwortlich und sollten dabei auch auf die Einhaltung der Kinderrechte achten.

Wie gut kennen Sie sich mit den Kinderrechten aus? Das können Sie bei diesem Quiz überprüfen.



Ist das ein Kinderrecht oder nicht?

1. Kinder haben das Recht in die Schule zu gehen.
2. Kinder haben das Recht eigenes Taschengeld zu bekommen.
3. Kinder haben das Recht darauf, dass ihre SMS von niemandem gelesen werden.
4. Kinder haben das Recht zu spielen.
5. Kinder haben das Recht auf ein eigenes Haustier, wenn sie das möchten.
6. Kinder haben das Recht auf gewaltfreie Erziehung.
7. Kinder haben das Recht bei allen Fragen, die sie betreffen, mitzubestimmen und ihre Meinung zu sagen.
8. Kinder haben das Recht, wenn ihre Eltern getrennt leben, mit beiden Elternteilen Kontakt zu haben.
9. Reiche Kinder haben mehr Rechte als arme Kinder.
10. Kinder haben das Recht darauf jeden Tag Spaghetti zu essen, wenn sie das wollen.

(Auflösung auf Seite 45)

Der Kindergemeinderat



Der Schülerhort ist gewachsen



Seit 14. September 2020 besteht der Schülerhort Feldkirchen aus 5 Gruppen. 4 Gruppen im Stammhaus in der Triester Straße 76 und eine dislozierte 5. Gruppe in den ehemaligen Räumen der Gesangsvereine und der Musikschule in der Triester Straße 55.

Der Hort ist und bleibt mehr als nur ein Ort, der den Kindern die Möglichkeit bietet, ihren schulischen Pflichten nachzugehen.

Gemeinsames Spielen, Essen, Basteln, Bauen, Konstruieren, Bewegen und vieles mehr steht für uns weiterhin im Vordergrund.

Die aktuelle Situation beeinflusst natürlich auch unseren Hortalltag, doch im Sinne unseres Jahresthemas „Gemeinsam sind wir stark!“, machen wir alle das Beste daraus.

Gabriele Spurej



JUGENDZENTRUM

Das pädagogische Handlungsfeld „Offene Jugendarbeit“ ist die Basis und Grundhaltung des Jugendzentrums in Feldkirchen bei Graz. „Offene Jugendarbeit“ richtet sich an jeden Jugendlichen/jede Jugendliche, egal welcher Herkunft, Ethnie oder sozialen Schicht, ist niederschwellig und schafft (Frei)Raum für die Jugendlichen und deren Lebenswelten.

Aber speziell gilt es, auch in Krisensituationen für Kinder und Jugendliche da zu sein. Somit ist es vor allem in dieser schwierigen Zeit des Covid 19 Virus unsere Aufgabe, ein Anknüpfungspunkt für Jugendliche zu sein. Trotz der verschärften Maßnahmen der Bundesregierung muss die „Offene Jugendarbeit“ einen Weg finden, sich Jugendlichen in dieser Phase anzunehmen.

Diesbezüglich bemühen wir uns als Team des Jugendzentrums Feldkirchen, den „normalen Alltag“ so gut wie möglich aufrecht zu erhalten und unserer Zielgruppe (auch wenn eingeschränkt) so gut es geht zur Verfügung zu stehen.

Daher haben wir unser Jugendzentrum gemäß den Vorgaben umgestaltet, um den Sicherheitsabstand einhalten zu können. Auch unser Angebot wurde überarbeitet. Infolgedessen stehen wir für die Jugendlichen Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils am Nachmittag für beratende Gespräche, Aufklärungsarbeit, Unterstützungsangebote und Lernunterstützung vor Ort zur Verfügung.

Auch online sind wir vermehrt unterwegs und bieten unser Angebot an. Die Angebote, die den Jugendlichen digital zur Verfügung stehen, werden über Facebook, Whatsapp, Discord und Instagram online gestellt.

Diese Channels werden genutzt, um mit den Jugendlichen in dieser schwierigen Zeit Kontakt zu haben und sie bestmöglich in dieser Phase unterstützen zu können. Zudem werden über diese Medien wichtige Informationen/Maßnahmen an die Jugendlichen herangetragen.

Wer sich einen Eindruck von unseren derzeitigen Angeboten machen möchte, kann



uns gerne vor Ort oder auch Online besuchen. Das Jugendzentrum-Team freut sich über neue Gesichter!

Nadine Scherz

ALARMANLAGEN SILENTRON

Dual Funkanlagen für den privaten und gewerblichen Bereich

Reiter-Haas Ernst
 Kellerweg 8, 8073 Feldkirchen
 Tel. 0664/ 14 27 852 e-mail: reiterhaase@aon.at
 Beratung – Verkauf – Montage
 Elektro FRIEBE GmbH. 8054 Seiersberg-Premstätten Str. 41
 Tel. 0316 - 840 844 FAX 0316 – 840 844 - 10
 ...mehr Sicherheit mit 2 Frequenzen - 24 Std. Service

Videoüberwachung - Hausautomatisierung
 Alarmanlagen Funk und verdrahtet



GUT GEGEN VERSTOPFUNG!

Saubermacher Kanalservices

24 h Notruf bei Verstopfung +

Abfluss- und Rohrreinigung +

Dichtheitsprüfung +

Kanalreinigung +

Kanalsanierung +

Kanal-TV-Inspektion +



24/7

Abwasser-Notruf

T: 059 800 2333

www.saubermacher.at

TAGESMÜTTER

Steiermark

Herbstzeit ist
Kastanienzeit



Jetzt im Herbst sammeln wir auf unseren Spaziergängen viele, glänzende Kastanien. Die Kinder verwenden die Früchte nicht nur zum Basteln, sondern auch zum Spielen.

Wir haben gemeinsam die Raupe Nimmersatt gelesen und jedes Kind hat eine Raupe gebastelt. Die nahmen sie voller Freude gleich mit nach Hause.

Daniel spielte den Kastanienv Verkäufer und verkaufte Theo ein Stanitzel, das er natürlich auch bezahlen musste. Verkaufen spielen finden die Kinder immer lustig und

gleichzeitig fördert es Sprache und Motorik.

Die Mädchen spielten mit den Kastanien in der Kinderküche und bastelten mit mir gemeinsam lange Ketten. Und besonders schön ist es, in den Kastanien zu wühlen.

Ein einfaches, aber sehr vielseitiges Projekt, in das sich alle gut einbringen konnten und miteinander großen Spaß hatten. Das freut mich dann sehr.

Monika Frühwirth, eine von 4 Tagesmüttern in Feldkirchen bei Graz



AUFLÖSUNG QUIZ KINDERGEMEINDERAT

1. **JA** Allen Kindern soll, unabhängig wie arm oder reich ihre Eltern sind, der gleiche Zugang zu Bildung ermöglicht werden. Kinder sollen nicht arbeiten müssen, anstatt in die Schule zu gehen.
2. **NEIN** Die Kinderrechte gelten für alle Kinder. Also z.B. auch für Kinder in ärmeren Familien – diese könnten es sich nicht leisten, ihren Kindern Taschengeld zu geben. Es ist eine freiwillige Entscheidung der Eltern, ihren Kindern Taschengeld zu geben.
3. **JA** Kinder haben ein Recht auf Privatsphäre. Hier gilt das Briefgeheimnis – nicht nur für verschlossene Briefe, sondern auch für Mails und SMS. Zur Privatsphäre gehört auch, dass Kinder einen Ort haben, an den sie sich allein zurückziehen können. Auch dürfen keine Fotos ohne Zustimmung des Kindes ins Internet hochgeladen oder verschickt werden. Wenn es eine begründete Annahme gibt, dass das Kind in Gefahr ist (durch Gewalt oder Missbrauch), dürfen Eltern das Recht auf Privatsphäre übergehen.
4. **JA** Kinder sollten genügend freie Zeit haben, in der sie machen können, was ihnen Spaß macht und sich entspannen können.
5. **NEIN** Ob ein Haustier angeschafft wird, sollte eine gemeinsame Entscheidung von Eltern und Kindern sein. Nicht alle Familien können sich die Anschaffung und Haltung eines Haustieres leisten. Ein Haustier braucht vor allem auch jemanden, der sich darum kümmert.
6. **JA** Kinder müssen vor Gewalt in jeder Form geschützt werden. Dazu zählen körperliche Gewalt, wie z.B. Ohrfeigen und seelische Gewalt, wie z.B. Bedrohungen, Verspottung oder Vernachlässigung. Zusätzlich darf niemand Kinder durch Arbeit ausbeuten.
7. **JA** Kinder sollen sich ihre Meinung frei bilden und diese äußern können. Im Kindergemeinderat werden Kinder eingeladen, ihre Meinung zu Themen zu äußern, die sie betreffen und interessieren, und sich am Gemeindegeschehen aktiv zu beteiligen.
8. **JA** Solange es im Interesse und Wohle des Kindes ist, darf das Kind beide Elternteile regelmäßig sehen.
9. **NEIN** Jedes Kind hat dieselben Rechte, ganz egal woher es kommt, welche Hautfarbe oder welches Geschlecht es hat, wie arm oder reich es ist, welche Sprache es spricht oder welche Religion es hat und ob es mit oder ohne Behinderung zur Welt gekommen ist. Die Kinderrechte gelten für alle Kinder!
10. **NEIN** Alle Kinder haben das Recht auf eine gesunde und abwechslungsreiche Ernährung, und die besteht nun mal nicht nur aus Spaghetti.

Wenn Sie mehr über die Kinderrechte erfahren wollen, können wir Ihnen diese Seiten im Internet empfehlen:
<https://unicef.at/kinderrechte-oesterreich/kinderrechte/>
<https://www.rataufdraht.at/themenubersicht/personliches/kinderrechte>

Österreichisches **Rotes Kreuz**

„Ich weiß, dass ich mich immer verlassen kann“

Rotes Kreuz auf weißem Grund. Ein Symbol, das jeder kennt, dessen Bedeutung weltweit anerkannt ist und hinter dem Menschen stehen, die dieser Bedeutung Leben geben. Unsere Rettungswagen sind meistens mit zwei Personen besetzt, die ihre Freizeit in den Dienst der Gemeinschaft stellen. Manche von ihnen eint, dass sie seit vielen Jahren als fixes Team unterwegs sind.

Mark Seybold (32) und Philipp Polzhofer (25) sind seit etwa zwei Jahren ein Team am Rettungswagen und Fixmannschaft jeden zweiten Donnerstag in der Nacht;

Bernadette Ralph (27) und Daniel Kantner (31) sind seit fast vier Jahren vierzehntätig Sonntag am Tag unterwegs; Robert Strohmaier (37) und Robert Stockner (39) sind seit mittlerweile sieben Jahren ebenfalls vierzehntätig Samstag am Tag im Dienst.

Alle sechs berichten, in dieser Zeit ein eingespieltes Team geworden zu sein. Sie können sich blind aufeinander verlassen und wissen immer, was der jeweils andere macht.

Philipp und Mark sind beide ausgebildete Einsatzfahrer und können sich während eines Nachtdienstes abwechseln,

was vor allem in Nächten mit hohem Einsatzaufkommen sehr willkommen ist.

Aus dem Rettungsdienst heraus hat sich zwischen Robert Strohmaier, der seit mittlerweile 20 Jahren ehrenamtlich beim Roten Kreuz fährt, und Robert Stockner, ebenfalls mit 15 Dienstjahren einer der erfahrensten Rettungssanitäter, eine Freundschaft entwickelt, die beide nicht mehr missen möchten.

Bernadette sagt, dass sie sich auf Daniel immer verlassen kann! Neben ihren Fixdiensten haben sie und Daniel in den letzten drei Jahren auch

immer die Silvesternacht gemeinsam am Rettungswagen verbracht und werden auch heuer wieder den Jahreswechsel als Sanitätsteam gemeinsam verbringen.

Gerade in diesem ereignisreichen Jahr ist es dieses Gemeinschaftliche, das mit Zuversicht in die Zukunft blicken lässt. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen alles Gute und vor allem Gesundheit für 2021!

Ihr Team vom
Roten Kreuz Kalsdorf



PFLEGE & BETREUUNG

- + Hauskrankenpflege
- + Pflegehilfe
- + 24-Stunden Personenbetreuung
- + Besuchs- und Begleitsdienst
- + Rufhilfe

Sie brauchen **Unterstützung, Betreuung und Pflege** zu Hause?
Wir beraten Sie gerne! ☎ 0676/8754 40120

Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr wünscht das Pflege- und Betreuungsteam im Einsatzzentrum Kalsdorf.



Aus Liebe zum Menschen.



Ralph li., Kantner re. (c) RK Kalsdorf



Polzhofer li., Seybold re. (c) RK Kalsdorf

Steiermärkische Berg und Naturwacht Ortseinsatzstelle Kalsdorf

Fast aussichtslos, aber doch erfolgreich!



Unter diesen Titel könnte man die Tätigkeit der Berg- und Naturwacht Kalsdorf in Bezug auf die invasiven Neophyten stellen. Mit viel Einsatz haben wir auch heuer, vor allem in den Schutzgebieten, das drüsige Springkraut, die Goldrute und den Riesenbärenklau entfernt.

Unzählige Stunden in jahrelanger Arbeit waren notwendig, um Erfolge zu erzielen. Wir konnten die ursprünglich oft sehr großen Bestände an drüsigem Springkraut und Goldrute in den Schutzgebieten bis auf

Einzelstücke reduzieren.

Der sehr gefährliche Riesenbärenklau wurde an den uns bekannten Standorten vollständig entfernt. Natürlich werden diese Orte auch in Zukunft weiterhin überwacht, um ein Wiederauftreten dieser Pflanze durch bisher noch nicht gekeimten Samen zu verhindern.

Erwähnenswert ist auch noch die Kontrolltätigkeit der beiden Gewässeraufsichtsorgane zum Schutz unserer Gewässer und vor allem des Trinkwassers. Es gibt zwar Einzelpersonen, die den

Eindruck erwecken, als ob sie ihren eigenen Profit über den notwendigen Schutz unseres Wassers stellen würden. Aber der überwiegende Teil akzeptiert die gesetzlichen Vorgaben und deren Überwachung.

Wir werden auch in nächster Zeit nicht müde werden und weiter arbeiten und unsere Augen und Ohren zum Schutz unserer Natur offen halten.

Schön wäre natürlich auch, wenn uns Mitbürger dabei unterstützen könnten.



Auch beim Sauberhalten unserer schönen Natur. Wenden Sie sich bitte unverbindlich an unseren Einsatzleiter Josef Haberl, Tel. 0699/15900087 oder unter josefhaberl@gmx.at. Jetzt schon danke!

Bei dieser Gelegenheit wünschen wir allen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2021!

Gerhard Huber
Schriftführer



INTERNATIONAL WELDING SPEZIALIST

Zertifizierung nach EN 1090 und ISO 3834



Metalltechnik

SCHLOSSERMEISTER
SCHWEISSWERKMEISTER
KUNSTSCHLOSSER

ARMIN LACKNER

Ottokar-Kernstockgasse 27 8073 Feldkirchen
Tel. 0676/54 17 586, FAX 0316/89 00 34 15

www.armin-lackner.com



MEWA

TEXTIL-MANAGEMENT

MEWA Textil-Service GmbH

Betrieb Graz

Kalsdorfer Straße 41, 8073 Feldkirchen bei Graz

Telefon: 0316 28 28 66-0

Fax: 0316 28 28 66-100

E-Mail graz@mewa.at | www.mewa.at



Liebe Feldkirchnerinnen, liebe Feldkirchner, liebe Naturfreunde!

Der Herbst beschert uns noch so manchen schönen Tag zum Wandern, aber die neuen Corona Bestimmungen zwingen uns zurzeit, alle Veranstaltungen abzusagen. Leider lassen uns die steigenden Infektionszahlen nicht viel Hoffnung, dass mit Ende November 2020 der ganze Spuk vorbei sein wird. Was die Mitgliedervollversammlung und die Jubilar-Ehrungen für November 2020 anbelangt, haben wir diese auf November 2021 verschoben, damit durch unser Zusammensein niemand infiziert wird. Wir halten uns aber bereit, bei einer eventuellen Lockerung der Bestimmungen unsere Aktivitäten sofort wieder aufzunehmen.

Auch heuer soll es, wenn möglich, wieder gemeinsam mit der Ortsgruppe Kalsdorf zu den Weihnachtsferien den Ski- und Snowboardkurs geben. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, denn dieser Kurs wird von ausgebildeten Lehrwarten sehr gut betreut und findet von 27. - 30. Dezember 2020 am Präbichl statt.

Anmeldungen bei Elfi Hafenscherer Tel.: 0664/4142803, sowie auf der Homepage www.naturfreunde-kalsdorf.org oder elfi@naturfreunde-kalsdorf.org.

Bezahlung der Kurskosten bis zum 7.12.2020 auf das Konto der Naturfreunde IBAN AT31 3847 7000 0502 4914. Unsere Marktgemeinde leistet für Feldkirchner Teilnehmer einen Zuschuss von € 50,-. Die Siegerehrung findet heuer direkt am Präbichl statt.

Achtung: Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs ist die Mitgliedschaft bei den Naturfreunden.

Bitte die Ausrüstung vor dem Kurs im Fachgeschäft überprüfen lassen. Es gibt auch die Möglichkeit, am Präbichl für die Dauer des Kurses eine Ausrüstung zu entleihen. Es besteht Helmpflicht! Bitte Reservewäsche und eine Sturm- oder Schlauchhaube als Unterzieher für den Helm nicht vergessen. Für Unfälle kann keine Haftung übernommen werden.



Pauschalpreis:

€ 243,- für Kinder Jg. 2005-2014
€ 274,- für Jugendliche Jg. 2002-2004
€ 306,- für Erwachsene

Pro Bus sind nur 20 Teilnehmer zulässig, während der Fahrt ist der Mund-Nasenschutz Pflicht.

Besuchen Sie auch unseren Nordic Walking Treff. Er findet immer dienstags um 14:30 Uhr statt. Treffpunkt ist die Josef Greger-Sportanlage. Es betreuen Sie Gerhard und Elfi Huber. Info unter Tel.: 0316/242966.

Wie jedes Jahr begann auch heuer wieder mit 1. September unsere Aktion Bonusmitgliedschaft. Jedes neue Mitglied, das jetzt den Beitrag für das Jahr 2021 zahlt, kann bereits ab jetzt alle Vorteile der Mitgliedschaft nutzen.

Auch nächstes Jahr wird es wieder das Weitwandern mit Senioren in Zusammenarbeit mit der Ortsgruppe Graz geben. Dieses Mal führt uns der Weg von Sveti Duh nach St. Ruprecht an der Raab. Unser Bus für die Anreise wird als Begleitfahrzeug genutzt, sodass Sie bei Bedarf zusteigen können.

Das Wandern für Blinde wird weitergeführt. Sie werden nach Möglichkeit in unser Wanderprogramm integriert und sind eine Bereicherung für unsere Gruppe.

Das neue Wanderjahr beginnt wieder mit der Adifuchs-Gedächtniswanderung von Rechberg nach Nechnitz zum Gasthof Haider am 10. Jänner 2021, Abfahrt vom Marktplatz Feldkirchen um 9 Uhr. Führung Dr. Helmut Sammer, Tel.: 0316/241219, Fahrt mit eigenen PKW's. Dauer ca. 3 Stunden, HM ca. 150, Leichte Wanderung, Bitte festes Schuhwerk, Eisplatten sind möglich. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Zum Schluss wünschen wir noch all unseren Förderern und Gönnern sowie allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern und allen Mitgliedern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr 2021.

Ein herzliches „Berg frei“ wünscht
Dr. Helmut Sammer
Vorsitzender



Gustav Schatz und Josef Deutsch – zwei rüstige 80-er

Seit mehr als 40 Jahren (seit der Gründung im Jahre 1977) sind die beiden „echten“ Feldkirchner nun schon Mitglieder und auch gleichzeitig Funktionäre in unserer Naturfreunde Ortsgruppe in Feldkirchen.

Gustav war die Mitgliederbetreuung ein besonderes Anliegen. Auch viele Naturbegeisterte konnte er zum Beitritt „überreden“. Für alle, die gerne am Rad unterwegs waren, organisierte er schöne Ausfahrten in die Umgebung unserer Heimatgemeinde. Er war auch bei sehr vielen Wanderungen und Reisen dabei. Jahrelang war er außerdem Obmann-Stellvertreter. Sein besonderer Stolz gilt seinem Garten, den er hegt und pflegt. Er ist heute noch im Vorstand als Beirat tätig.

Josef war einer der ersten, die sich zum Wanderführer ausbilden ließen. Der erste Radreferent in der Ortsgruppe war unser Pepi. Er führte immer wieder Wanderungen und Ausflüge. Schöne Erinnerungen haben wir heute noch an die von ihm geplanten jährlichen Jahresabschlussfahrten mit dem Bus. Bis heute ist er noch im Vorstand als Rechnungsprüfer bei jeder Sitzung dabei.

Der gesamte Vorstand unter dem Vorsitz von Dr. Helmut Sammer dankte ihnen für ihren vorbildlichen Einsatz sehr herzlich und wünschte, dass sie noch lange für „ihre“ Naturfreunde im Einsatz sein können.

Gez. Gerhard Huber
Ehemaliger Landesgeschäftsführer Naturfreunde Stmk.



SICHER IST SICHER.

**ALARM • VIDEO • ZUTRITT
ARBEITSSICHERHEIT
SEAL Smart Home**

SIS SECURITY GEBÄUDETECHNIK GMBH ZENTRALE
A-8501 Lieboch, Industriestraße Süd 2

T: +43 3136 555 65-0
www.sis.at





**Triester Straße 116
8073 Feldkirchen
Telefon 0316 / 29 52 15
www.comebaeck.at**



Schikurs Snowboardkurs

Für Kinder (ab 6 Jahre), Jugendliche und Erwachsene

27. bis 30. Dezember 2020 am Präbichl

Abfahrt der Busse täglich um 7.30 Uhr in Kalsdorf (Rückkehr: ca. 17.15 h)

Bus 1 ab Billa-Parkplatz: Für Alpin Anfänger + Fortgeschritten I + Snowboard Anfänger

Bus 2 ab Kindergarten-Süd: Für Alpin Fortgeschritten II + III + Snowboard Fortgeschritten

ACHTUNG: Die Teilnehmerzahl wird auf max. 20 Teilnehmer pro Bus beschränkt! Während der Busfahrt ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes Pflicht. Während des Kursbetriebes ist das Tragen einer Sturmhaube bzw. eines Schlauchtuches unter dem Helm vorgeschrieben.

Kursleitung: Heike Schrank

	Kinder Jg. 2005 - 2014	Jugend Jg. 2002 - 2004	Erwachsene
Pauschalpreis	€ 243,--	€ 274,--	€ 306,--
Finanzieller Zuschuss der Gemeinde Feldkirchen für alle Feldkirchner Teilnehmer in Höhe von € 50,-- (wird am Schluss des Kurses in bar ausgezahlt)			
Kosten abzüglich des Zuschusses	€ 193,--	€ 224,--	€ 256,--

Im Pauschalpreis inkludiert sind Buskosten, Ski- bzw. Snowboardkurs ganztägig, Liftkarte, Mittagessen inkl. Getränk, Betreuung, Abschlussrennen, Siegerehrung mit Pokalen, Medaillen, Urkunden und Preise. Die Siegerehrung findet heuer direkt am Präbichl statt.

Bezahlung des gesamten Pauschalpreises bitte auf das NF-Konto: IBAN: AT31 3847 7000 0502 4914 BIC: RZSTAT26477. Für die Teilnahme ist eine Mitgliedschaft bei den Naturfreunden Voraussetzung. Sollte der Kurs heuer aufgrund von verschärften Corona-Maßnahmen nicht stattfinden, wird der gesamte Kursbeitrag zurückgezahlt.

Bitte die Ausrüstung vor dem Kurs durch ein Fachgeschäft überprüfen lassen. Es besteht auch die Möglichkeit, direkt am Präbichl eine Ausrüstung zu entleihen. Jause und Getränk für die Busfahrt sowie Reservewäsche nicht vergessen! Für Unfälle können wir keine Haftung übernehmen. Wir machen darauf aufmerksam, dass bei dieser Veranstaltung Fotos gemacht werden und diese für die Naturfreunde Kalsdorf verwendet werden.

Anmeldung online auf unserer Homepage www.naturfreunde-kalsdorf.org oder bei Elfi Hafenscherrer: 0664/41 42 803 bzw. elfi@naturfreunde-kalsdorf.org

Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen

Alle Hände voll zu tun...

Dieses Gefühl kennt jede/r in unserer Vinzenzgemeinschaft, vor allem jetzt in der Corona-Zeit, in der wir tonnenweise Lebensmittel gerettet und verteilt haben. Herzlichen Dank an alle Beteiligten und auch denjenigen, die immer ein Auge dafür haben, dass bei unserem Fair-Teiler alles in Ordnung ist und alles sauber bleibt.

Am 11. November war es dann doch etwas anderes, alle Hände voll zu tun zu haben; Diesmal konnte unsere Obfr. Mag. Erika Sammer-Ernst zwei großzügige Spenden entgegennehmen. Mag. Harald Leitner, Geschäftsführer der F. Leit-

ner, hat zur Eröffnung des Spar Shops an seiner Tankstelle Gutscheine gespendet. Herzlichen Dank an ihn und an Bgm. Erich Gosch, der unsere Vinzenzgemeinschaft für diese Spende vorgeschlagen hat.

Genauso großzügig ist die Spende der Spar-Geschäftsleitung ausgefallen. Für die Einkaufsgutscheine bedanken wir uns herzlich bei Spar Stmk Geschäftsführer Mag. Christoph Holzer und seinen Mitarbeitern. Wir freuen uns, mit diesem zusätzlichen Mitteln bedürftige Menschen, gerade zur Weihnachtszeit, besser unterstützen zu können.

Mit Liebe beim Nächsten



„Reich dem Armen deine Hand“

war das Motto für den heurigen Welttag der Armen, für den Elisabeth-Sonntag am 15. November. Wie es schon Tradition ist, ladet unsere Vinzenzgemeinschaft an diesem Tag für die Messe einen Gastprediger ein, um sich gute Impulse und Inspirationen von Außen zu holen.

Diesmal ist Mag. Wolfgang Rehner, der Superintendent der evangelischen Kirchen in der Steiermark, unserer Einladung gefolgt. Es herrschte bei dem letzten Gottesdienst vor dem Lockdown eine besondere Stimmung durch die Ungewissheit, wann wir wieder gemeinsam feiern können. Mag. Rehner hat uns an Leben und Wirken der Hl. Elisabeth gestärkt und sich mit unserem Pfarrer Mag. Muhrer gefreut, ein



ökumenisches Zeichen zu setzen.

Es ist klar geworden, dass jede/r von uns immer die Gelegenheit hat, den konkreten Einsatz für Arme wiederzuentdecken.

Mit Unterstützung des KBW wurde die Predigt aufgenommen und wird als Bildungsangebot zur Verfügung gestellt.



Nachhaltigkeit

ist auch großgeschrieben bei uns, besonders seitdem wir einige Abholungen mit dem Elektroauto der Gemeinde durchführen können. Vielen Dank dem Bgm. Erich Gosch und der Marktgemeinde für diese Hilfeleistung bei unserer Arbeit.

**In Namen der Vinzenzgemeinschaft
Mag. Erika Sammer-Ernst, Obfrau**

PENSIONISTENVERBAND

Feldkirchen

Liebe Mitglieder und Gäste des Pensionistenverbandes Feldkirchen!

Unsere Hoffnung, dass die lange Durststrecke, die uns das Corona-Virus auferlegt hat, bald vorbei sein wird, ist leider nicht eingetroffen.

Noch immer keine Ausflüge, keine Zusammenkünfte, wo wir uns treffen und uns endlich wieder einmal unterhalten können.

Wir hoffen trotz allem, dass wir im Jänner wieder eine Ausfahrt veranstalten können.

Auf diesem Weg möchten wir allen unseren Geburtstagskindern herzlich zu ihrem Ehrentag gratulieren.

Unsere kleinen Geburtstagsgeschenke werden natürlich nachträglich überreicht.

In diesem Sinne wünscht der Pensionistenverband Feldkirchen allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern gesegnete Weihnachten, Gesundheit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021.

Für die Vereinsleitung
Schriftführerin
Helga Kocuvan



Unser Jahresrückblick 2020

Wie alle Jahre startete für uns das Vereinsjahr mit den Vorbereitungen für das Vereinsbauernschnapsen, das am 8. Februar im Foyer des Pfarrsaales Feldkirchen stattfand.

Leib & Seele der Spieler und Besucher wurden während der Spielpausen wieder mit Rohschinken von Familie Lackner, frisch gebackenem Gebäck der ComeBäckerei und anderen Leckereien aus Feldkirchen verwöhnt.

Es nahmen 21 Feldkirchner Vereine mit insgesamt 28 Teams teil. Nach einem Nachmittag in geselliger Runde, an dem rund 200 Pummerl gespielt wurden, gab es ein neues „altes“ Siegereignis: Ferdinand Finster und Manfred Zmugg vom ÖKB Feldkirchen.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals sehr herzlich bei allen Vereinen, Teilnehmern, Besuchern und Sponsoren für ihre Teilnahme und



Unterstützung bedanken.

Neben dem Vereinsbauernschnapsen waren ursprünglich einige Vereinsaktivitäten für das Jahr 2020 geplant, welche leider aufgrund der Covid19-Pandemie abgesagt werden mussten.

Nichtsdestotrotz nahm am 12. September eine kleine Delegation des Vereines am Karl-Steiner-Gedenkturnier

teil – ganz nach dem Motto „Dabei sein ist Alles!“

Wir wünschen allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern einen gesunden Jahresabschluss und blicken hoffnungsvoll dem 15. Vereinsbauernschnapsen entgegen, welches für 06.02.2021 geplant ist.

Marion Aninger, FLF

Singgemeinschaft Feldkirchen

Die Singgemeinschaft Feldkirchen begann mit viel Elan und Freude am Singen das Jahr 2020. Schon im Jänner durften wir in der Pfarrkirche Puntigam eine Hl. Messe musikalisch mitgestalten. Ende Jänner, bei der Jahreshauptversammlung, wurde mit viel Engagement der Vereinsmitglieder ein gesamtes Konzept für das vor uns liegende Sängerjahr erstellt.

Am 14. Februar waren wir eingeladen, am Faschingsumzug der Marktgemeinde Feldkirchen teilzunehmen, was wir auch gerne und vor allem mit viel Begeisterung gemacht haben. Ein tolles Erlebnis, das uns jede Menge Spaß bereitet hat.

Mitte März traf uns die Verkündung des ersten Lockdowns mitten ins Sängerherz. Von einem Tag auf den anderen mussten wir alle geplanten Veranstaltungen und Auftritte des ersten Halbjahres absagen. Diese sind somit leider der Corona-Epidemie zum Opfer gefallen.

Trotz des erzwungenen Stillstandes, der viele Bereiche unseres gewohnten Alltages fest im Griff zu haben schien, sind im Hintergrund die Planungen und Vorbereitungen für die Zeit „danach“ voll weiter gegangen.

Wir versuchten mit einem Sängertreff im August die Gemeinschaft des Chores zu stärken und trafen uns zu einem gemütlichen Beisammensein beim Niechtenwirt. Dabei wurden neue Pläne besprochen und verfeinert und der Neustart für den Herbst fix eingeplant.

Mit der ersten Probe Anfang September sind wir erneut voll durchgestartet, wobei die Probenarbeit nun klar auf unsere beiden Hauptziele des zweiten Halbjahres ausgerichtet wurde: Vorbereitung der Gedenkmesse im November und natürlich unser alljährliches Adventkonzert im Dezember.

Aber schon Anfang Oktober begann sich die Corona-Situation wieder zu verschärfen und mit den erneut angeordneten Einschränkungen Ende Oktober mussten auch unsere Proben wieder eingestellt werden.

Schweren Herzens mussten auch alle geplanten Termine abgesagt werden.

Trotz all dieser Maßnahmen und Einschränkungen bedanken wir uns recht herzlich bei unserem Chorleiter, Herrn Heinrich ADAM, für sein Engagement und seine Bereitschaft, mit uns zu singen, und freuen uns jetzt schon auf die weitere gute Zusammenarbeit.

Die Singgemeinschaft Feldkirchen wird im Jahre 2021 wieder bemüht sein, zahlreiche Chorauftritte für Sie zu organisieren, um die kulturelle Landschaft in Feldkirchen zu bereichern.

Für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken wir uns bei unserem Herrn Bürgermeister Erich Gosch, bei allen Damen und Herren im Gemeinderat und den Mitarbeitern der Gemeinde von Feldkirchen, sowie bei Herrn Pfarrer Mag. Edmund Muhrer und dem Pfarrgemeinderat.

Unser besonderer Dank gilt heuer jedoch allen Vereinsmitgliedern und unseren unterstützenden Mitgliedern sowie unseren Freunden und

Familienangehörigen, die trotz aller Einschränkungen, Absagen und Unwägbarkeiten uns immer treu geholfen, unterstützt und motiviert haben.

Die Singgemeinschaft Feldkirchen wünscht allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern „Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2021 - bleibt's gesund !“

**Brunno PETZL
Obmann**

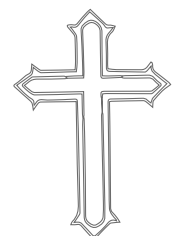


Programmorschau 2021

Feber	Jahreshauptversammlung
Mai	musikalischer Nachmittag im Seniorenheim Adcura
Mai	Frühlingskonzert

In Memoriam:

Hermann WEIKL



Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen

Feuerwehrjugend



Wissenstest

Bereits Ende Jänner haben unsere Jugendlichen für den Wissenstest 2020 in Zwaring-Pöls zu lernen begonnen. Dieser sollte dann Anfang März stattfinden, wurde aber wegen der Corona-Pandemie frühzeitig abgesagt. Mehr als ein halbes Jahr später wurde der Bewerb nun am 17. Oktober unter strengen Hygienevorschriften in der Volksschule Zwaring-Pöls abgehalten. Um eines der begehrten Abzeichen in Bronze, Silber oder Gold zu erhalten, mussten unsere jun-

gen Florianis ihr Wissen in Gerätekunde oder dem Formalexerzieren unter Beweis stellen. Um das bereits im Jänner erlernte Wissen wieder aufzufrischen, trafen sich die Jugendlichen einmal die Woche zum Lernen im Rüsthaus. Wegen der damals geltenden Corona Maßnahmen wurde die Feuerwehrjugend von den Betreuern in zwei Gruppen aufgeteilt, um den Hygiene und Abstandsbestimmungen zu entsprechen.



Babyglück

Zur Geburt seiner Tochter überraschte die Feuerwehrjugend Feldkirchen unseren Kameraden Roland Frühwirth mit einem Storch bei ihm zu Hause. Die Feuerwehrjugend gratuliert dir recht herzlich und wünscht dir und deiner Familie alles Gute und viel Gesundheit für eure gemeinsame Zukunft.



Friedenslicht

Um etwas Weihnachtsstimmung zu verbreiten, wollen wir auch dieses Jahr wieder das Friedenslicht in Feldkirchen verteilen. Sofern es die geltenden Bestimmungen zulassen, wird die Feuerwehrjugend am heiligen Abend ab 7 Uhr das Friedenslicht am Marktplatz in Feldkirchen verteilen. Wegen der Corona Pandemie und um die Abstandsregeln einzuhalten, werden wir dieses Jahr das Friedenslicht nur im kleinen Rahmen verteilen und auf die übliche Verköstigung mit Waffeln und Glühmet verzichten. Die Feuerwehrjugend Feldkirchen wünscht allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern frohe Weihnachten und schöne Festtage!

Falls DU Interesse hast, ein Mitglied der Feuerwehrjugend Feldkirchen zu werden, dann schau Mittwoch um 18:00 Uhr im Rüsthaus zur Jugendübung vorbei. Wir würden uns freuen!

Oder melde dich bei unseren Jugendbetreuern,
LM d.F. KAUFMANN Sebastian 0664/2319242
OFM WILFLING Philipp 0660/4471343

**DU hattest bereits
deinen 10. Geburtstag?**

DU willst ACTION?

DU willst deine Freizeit sinnvoll gestalten?

**DU hast Lust auf eine sehr interessante
und umfangreiche Ausbildung?**

DU willst Spiel, Spaß und Freude?

**Dann bist Du
der perfekte
Jugendfeuerwehrmann!**

Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen

Nachruf

Die Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen trauert um ihren Ehrenoberbrandinspektor August Krois sen.

Er trat im Jahre 1946 bereits unserer Wehr bei und war neben der wichtigen Aufgabe des Gerätewartes und Gruppenkommandant aber auch von 1976 bis 1990 Kommandant Stellvertreter.

Die Ausbildung der Jugend und die Bewerbe waren ihm stets von größter Wichtigkeit. Nach einer langen Zeit als aktiver Bewerbersteilnehmer wechselte er bereits 1973 in den Bewerberstab und trai-

nierte nebenbei die Bewerbergruppen der FF Feldkirchen und half, wenn nötig, auch selbst aus.

Unzählige Jahre war er als Bewerber bei Abschnitts-Bezirks- und Landesfeuerwehrbewerben tätig und dafür wurde ihm die höchste Auszeichnung, die Bewerberspange in Gold, zuteil.

August Krois wurde für seinen aufopfernden Einsatz für das Feuerwehrwesen auch oftmals geehrt. Er war Träger des Verdienstzeichens I. Stufe des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark, des



Ehrenzeichens für 70-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens sowie Träger des Feuerwehrleistungsabzeichens in Gold.

Für seine unermüdliche Arbeit für die Feuerwehr Feldkirchen wurde ihm bei seinem Rücktritt als Kommandant Stellvertreter am 01.01.1990 mit Beschluss der Wehrversammlung der Titel „Ehrenoberbrandinspektor“ verliehen.

Sein Tod reißt eine große Lücke in die FF Feldkirchen.

Wir werden unserem „Gustl“ stets ein ehrendes Andenken bewahren.

**Für die FF Feldkirchen
Hannes Binder
Hauptbrandinspektor**



Freiwillige Feuerwehr

Feldkirchen

www.feuerwehr-feldkirchen.at



Einsätze

Die Kameraden der FF Feldkirchen blicken auf einen einsatzreichen Herbst zurück, wo wir beispielsweise an einem Septemberwochenende neben einer geplanten Quartalsübung gar täglich ausrücken mussten.

An diesem unfallreichen Wochenende wurden wir zweimal auf die Autobahn und einmal auf die B67 zu diversen Verkehrsunfällen gerufen.

Einer davon, ein schwerer Verkehrsunfall mit LKW forderte uns für einige Stun-

den. Auf der Rampe A2/A9 Fahrtrichtung Slowenien war ein mit mehreren Tonnen Holz beladener Sattelzug umgekippt. Der Fahrer konnte sich selbst aus dem Fahrzeug befreien und trug glücklicherweise nur leichte Verletzungen davon. Das Transportfahrzeug selbst

musste im Rahmen einer mehrstündigen Bergeaktion mithilfe von zwei Spezialkränen wieder aufgestellt werden.



Zu einem Zimmerbrand in Neuseisersberg wurde die FF Feldkirchen am 19. September 2020 gerufen. Eine Pfanne mit heißem Fett war der Auslöser für das Brandgeschehen; diese dürfte überhitzt sein und geriet in Brand. Die Löschversuche der Bewohnerin konnten ein Übergreifen der Flammen auf weitere Räume leider nicht verhindern. Die FF Feldkirchen und die FF Seiersberg konnten den Brand mit dem Einsatz von mehreren Atemschutztrupps unter Kontrolle bringen.



Übungen

Am 25. September 2020 wurde am Marktplatz Feldkirchen eine Einsatzübung mit dem Schwerpunkt „Brand“ abgehalten. Das von HBM Harald Wilfling und HLM Thomas Wolf vorbereitete Übungsszenario war sehr facettenreich und umfasste eine Brandbekämpfung in einem mehrstöckigen Wohnhaus mit mehreren vermissten Personen. Eingesetzt wurden unter anderem zwei Atemschutztrupps, wobei

der Trupp des ULF Feldkirchen die Menschenrettung in erster Instanz vornahm und anschließend vom Trupp des RLF Feldkirchen abgelöst wurde. Auch unser Feuerwehrkran, das WLF-K, wurde ins Übungsszenario eingebunden. Ganz besonders freute es uns, als Gast und Übungsbeobachter Herrn Bürgermeister Erich Gosch begrüßen zu dürfen.





Vorsicht vor Christbaumbränden

Wir möchten Sie auf den sorgsamsten Umgang mit offenem Feuer, wie Kerzen am Adventkranz oder Christbaumkerzen, aufmerksam machen.

Der sicherste Weg, einen Christbaumbrand zu vermeiden, ist die Verwendung von LED Lichterketten. Wollen Sie dennoch nicht auf weihnachtliches Kerzenlicht verzichten, möchten wir

Ihnen folgende Ratschläge für die Weihnachtszeit mitgeben:

- Je trockener der Christbaum, desto leichter und schneller brennt dieser. Also lassen Sie den Christbaum so lange wie möglich im Freien stehen und sorgen Sie für permanente Bewässerung des Baumes, in dem Sie diesen beispielsweise in einen Kübel Wasser stellen.
- Auch die Aufstellung des Christbaumes in einen mit Wasser befüllten Christbaumständer verhindert das rasche Austrocknen und vermindert die Brandgefahr.
- Stellen Sie neben dem Baum einen Eimer Wasser oder einen Feuerlöscher (Schaumlöscher Klasse A,B oder Wasserlöscher Klasse A)

bereit, um im Fall der Fälle schnell handeln zu können

Ungeachtet von allen Vorsichtsmaßnahmen möchten wir Sie auf die Montage von Heimrauchmeldern hinweisen, die im Ernstfall vor drohender Gefahr warnen und Leben retten.

Die Mannschaft und das Kommando der FF Feldkirchen wünscht Ihnen besinnliche Weihnachten im Kreis ihrer Liebsten sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2021.

Für die Feuerwehr
Feldkirchen
LM d. V. Benjamin Binder



SV Feldkirchen

COVID-19: Einstellung des Spielbetriebes mit 3.11.2020.

1. Kampfmannschaft belegt Platz 2 in der Gebietsliga Mitte!

3 Runden vor Ende der Herbstmeisterschaft wurde der Spielbetrieb aufgrund der Änderungen der Schutzmaßnahmenverordnung zur Bekämpfung der COVID-19-Pandemie am 3.11.2020 eingestellt. Unsere erste Kampfmannschaft (siehe Foto) unter Trainer Mag. Mario Strohmayer und Co-Trainer Nikola Nikcevic belegte nach 10 Runden mit 25 Zählern Platz 2 in der Gebietsliga Mitte, punktgleich mit Tabellenführer Übelbach, und wahrt somit die Chance auf den Wiederaufstieg in die Unterliga. Die laufende Saison soll im Frühjahr 2021 fortgesetzt und die fehlenden Runden nachgeholt werden.

Im Jugendbereich gab es eine Änderung in der Leitung. Andreas Krenn legte sein Amt aus privaten Gründen zurück und Marcel Koller (siehe Foto) übernahm interimistisch die Funktion des Nachwuchsleiters. Wir bedanken uns bei Andreas Krenn für seine ausgezeichnete Arbeit und seine Verlässlichkeit. Viele seiner guten Ideen konnten erfolgreich umgesetzt werden.



Marcel Koller, Nachwuchsleiter



Mag. Günther Hermann,
Obmann

Im Namen unserer Jugendleitung möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Trainern, Co-Trainern und Betreuern für ihren Einsatz und für die gute Zusammenarbeit bedanken. Weiters gilt mein Dank allen Inserenten unseres schon traditionellen Jugendkalenders. An dieser Stelle auch großes Dankeschön an Bianca Schroll, die uns nicht nur im Marketing-, sondern auch im administrativen Bereich der Nachwuchsarbeit tatkräftig unterstützt.

Um unsere eigenen Talente langfristig im Verein halten zu können, freuen wir uns, ab dem Jahr 2021 unser Ausbildungsangebot zu erweitern. Ziel des „Individualtrainings“ ist es, unsere Talente einmal wöchentlich unter der Leitung von Marcel Koller und KM1-Spieler Anto Davidovic in den Bereichen Technik und Taktik individuell zu fördern. Für nähere Infos zum Individualtraining sowie in allen anderen Angelegenheiten und Fragen rund um die Jugendarbeit steht Ihnen Nachwuchsleiter Marcel Koller unter der Telefonnummer



Der neue Jugendkalender des Sportvereines Feldkirchen mit den Spielerinnen und Spielern aller Mannschaften! Der Kalender kann bei allen Jugendtrainern, Nachwuchsleiter Marcel Koller (0664/1247409) oder bei den Marketingverantwortlichen Werner Schiffer (0664/6241381) und Bianca Schroll (0664/3441713) bestellt werden.

mer 0664/1247409 jederzeit zur Verfügung.

Natürlich immer abhängig von der weiteren Corona-Entwicklung ist der Beginn der Frühjahrsmeisterschaft in der Gebietsliga Mitte für März 2021 geplant. Über den genauen Start der Meisterschaft können Sie sich auf unserer neuen Homepage www.svfeldkirchen.at genau und verlässlich informieren. Wir hoffen aber sehr, Sie im Frühjahr entweder bei einem Meisterschaftsspiel der bei-

den Kampfmannschaften oder bei einem der zahlreichen Jugendspiele begrüßen zu dürfen.

Abschließend wünsche ich allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern im Namen des Sportvereines frohe Weihnachten sowie ein erfolgreiches und vor allem gesundes neues Jahr!

Für die Vereinsleitung:
Mag. Günther Hermann
Obmann



V. l. n. r. stehend: Mathias Vurcer (Masseur), Marcel Koller (Nachwuchsleiter), Herbert Schiffer (Sportlicher Leiter), Alija Lejlic, Daniel Klimacsek, Anto Davidovic, Raphael Kickmaier, Albin Winter, Mario Strohmayer (Trainer), Nikola Nikcevic (Co-Trainer)

V. l. n. r. hockend: Matthias Hiebaum, Nicolas Kolar, Felix Schütz, Patrick Kopp, Felix Moitzi, Michael Solnier, Philipp Mitteregger, Stefan Voura, Mahmoud Omar, Georg Peer

www.schoenberger.at

ALOIS SCHÖNBERGER | RECYCLING GMBH

100% SERVICE
100% TRADITION
100% ZUVERLÄSSIGKEIT

• Sand- und Schotterwerk • Transporte • Erdbewegung • Recycling • Baumaschinenverleih



Schönbergerstraße 11 | 8073 Feldkirchen | T 0316 29 12 63 | F 0316 29 24 40 | E zentrale@schoenberger.at | W www.schoenberger.at

AC-ASKÖ

Feldkirchen

Sehr geehrte Feldkirchnerinnen und Feldkirchner.

Ein sehr turbulentes und außergewöhnliches Sportjahr 2020 ist für uns zu Ende gegangen.

Nach dem Lockdown 1 hatten wir die ÖM der Masters im August bei uns in Feldkirchen. Es war die 1. Nationale Meisterschaft des Österr. Gewichtheberverbandes (Bericht war bereits in der Herbstausgabe der

Feldkirchner Nachrichten).

Am Samstag, dem 26. September, wurden bei uns in Feldkirchen die Steirischen Einzelmeisterschaften 2020 unter bereits wieder verschärften Corona-Maßnahmen ausgetragen (Registration aller Beteiligten und Zuseher, zugewiesene Sitzplätze usw.)

Unter den 31 am Start gewesenen Athleten waren 11 Feldkirchner.

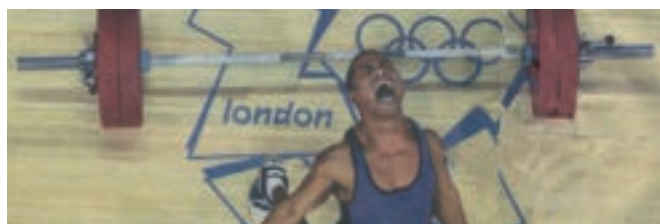
Am 3. Oktober bei den Staatseinzelsmeisterschaften der Frauen in Rum/Tirol konnte unsere Katrin Steinwender den 4. Platz erreichen.

Am Samstag, dem 10. Oktober, war Julian Heidenbauer mit seiner Mannschaft WAV/ATSV Ranshofen/Vöcklabruck bei seiner Vorjahressmannschaft AKH Vösendorf zu Gast. Julian konnte mit 104,9kg Körpergewicht 145kg reißen und 175kg stoßen. Das sind 348,93 Sinclairpunkte, persönliche Bestleistungen und steirische

Rekorde.

Am 20. Oktober gaben sich unsere Athletin Katrin Steinwender und Athlet Ernst Diglas das Ja Wort. Alles Gute.

Die Österr. Meisterschaften der Schüler fanden am 24.10.2020 in Buchkirchen Oberösterreich statt. Für den AC-ASKÖ Feldkirchen waren folgende Athleten am Start: U9 Timo Schiffermayer schaffte den 2. Platz im Gewichtheben und den 3. Platz im Mehrkampf; U11 Nadine Greiner den 2. Platz



Es konnten folgende Ergebnisse erzielt werden.

U9 1. Platz Timo Schiffermayer
U11 2. Platz Nadine Greiner
U13 1. Platz Benjamin Greiner
-81kg. 1. Platz Katrin Steinwender
-55kg. 1. Platz Alexander Jöbstl / U 15 - 2. Platz
-73kg. 2. Platz Stefan Pöcher / U 23 - 4. Platz
-73kg. 3. Platz Philipp Fabian
-89kg. 5. Platz Ernst Diglas / Masters 3. Platz
-109kg. 1. Platz Julian Heidenbauer
U23 1. Platz / Gesamtsieg Männer
+109kg. 1. Platz Martin Jung
+109kg. 2. Platz Thomas Greiner / Masters 4. Platz

im Gewichtheben und den 2. Platz im Mehrkampf; U13 Benjamin Greiner mit persönlichen Bestleistungen 43kg reißen und 50kg stoßen den 6. Platz im Gewichtheben und den 4. Platz im Mehrkampf.

Auf keinem der Wettkämpfe, die 2020 in Österreich ausgeführt wurden, sind Corona Fälle gemeldet worden.

Die für 21. und 22. November angesetzten Staatsmeisterschaften der Herren in Wels sowie unsere Klubmeisterschaften am 28.11. konnten auf Grund des Lockdowns nicht durchgeführt werden. Die Klubmeisterschaften werden so bald wie möglich nachgeholt und gelten für das Jahr 2020.

Leider mussten wir uns von der Lebensgefährtin unseres Vereinsgründers Josef Saurugg, Fr. Theresia Knees, die uns mit 90 Jahren für immer verlassen hat, sowie von Fr. Erika Sporrer, Frau unseres Gründungsmitgliedes

Sepp Sporrer, die uns mit 70 Jahren verlassen hat verabschieden. **Ruhet in Frieden und ein letztes Kraft frei.**

Ich möchte mich recht herzlich für die Unterstützung in diesem Jahr bei Bürgermeister Erich Gosch, dem Gemeindevorstand und den Gemeinderäten, den Bauhofmitarbeitern, der Landjugend Feldkirchen, JVP Feldkirchen, Bürgermeister Christoph Stark (Gleisdorf), Frank Metall, Raiffeisen Region Graz-Thalerhof Bankstelle Feldkirchen, Steiermärkische Bank Feldkirchen und allen, die uns 2020 so toll unterstützt haben, bedanken.

Ihnen, liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchner, wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins Jahr 2021. Wir schauen optimistisch ins neue Sport(Jahr).

**Kraft frei
Obmann Thomas Greiner**





Katrin Diglas (Steinwender)



ÖM der Schüler Buchkirchen OÖ



Timo Schiffermayer



Julian Heidenbauer

**THERESIA KNEES**

geboren am 14. September 1930
in Hausleiten

gestorben am 9. November 2020
in Graz

**ERIKA SPORRER**

geboren am 31. Mai 1950
in Voitsberg

gestorben am 6. November 2020
in Graz



PETER PANITSCH GMBH Seebachergasse 11
A-8073 Feldkirchen T 0316 / 29 13 66 F DW-75
office@peterpanitsch.at www.peterpanitsch.at

AB HOF VERKAUF GEÖFFNET
MO-FR 07.00-12.00 UHR / 13.00 - 17.00 SA 08.00 - 12.00 UHR

TTC Feldkirchen

Verein für alle: Vom Bunker in die 1. Bundesliga

Der Tischtennisclub Feldkirchen ist heuer in die erste Bundesliga aufgestiegen und behauptet sich dort gut. Gleichzeitig gab es aber auch eine Initiative für neue Seniorenspieler.

Eigentlich könnte sich der Vorstand des TTC Feldkirchen heuer gemütlich zurücklehnen, denn mit dem Aufstieg in die 1. Tischtennis-Bundesliga wurde ein sportlicher Erfolg erreicht, von dem man vor einigen Jahren nicht einmal selbst zu träumen gewagt hätte. Doch jeder Vereinsfunktionär weiß, wenn man sich zurücklehnt, ist der Rückschritt nicht mehr weit. Also ist das Team um Obmann Harald Pracher, Stellvertreter Christoph Zirngast, Schriftführer Marco Umgeher, der auch wieder unsere neue Homepage (www.ttc-feldkirchen.at) gestaltet hat, und den sportlichen Leiter Raimund Heigl ständig bemüht, den Verein weiter voranzubringen. Dass dies heuer unter Corona-Bedingungen etwas schwieriger war, versteht sich von selbst.

Dennoch gibt es ein neues Projekt, das auch an dieser Stelle noch einmal vorgestellt werden soll: Seit Jahren spielen im Sportzentrum am Montag und Mittwoch ab 14 Uhr junggebliebene Senioren gemeinsam Tischtennis. Leider ist die Gruppe aufgrund von Krankheiten etc. in jüngster Zeit immer kleiner geworden. Also hat der Verein beim jüngsten Feldkirchner Obleitertreffen einen Aufruf gestartet, ob es nicht weitere Spieler gibt, die zu dieser Hobbygruppe



am Nachmittag dazustoßen wollen. Der erste Erfolg war schnell da, gleich fünf neue Spieler konnten danach begrüßt werden.

Weitere sind jederzeit willkommen, wenn der Trainingsbetrieb nach der neuerlichen Coronapause wieder aufgenommen werden darf. Informationen unter Tel. 0699-165 20 140 (Raimund Heigl) oder per Mail an info@ttc-feldkirchen.at.

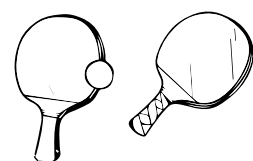
In weiterer Folge ist vom Verein geplant, gemeinsame Trainings oder kleine Turniere der Senioren mit unserem Nachwuchs durchzuführen, um den Dialog der Generationen zu forcieren. Dieses Generationenprojekt kann naturgemäß auch erst nach der Zwangspause in Angriff genommen werden. Auch eine Kooperation mit dem Youth Point Feldkirchen wurde hier bereits besprochen.

Apropos Nachwuchs: Genau an jenem Samstag, an dem die Bundesregierung u.a. die neuerliche Sperre der Sporthallen beschlossen hat, haben fünf unserer Jüngsten in Graz noch einen langersehnten Meisterschaftsdurchgang bestreiten dürfen. Seit Jänner hatte es keinen mehr gegeben. Für vier der jungen Feldkirchner war es die Meisterschaftspremiere. Und gleich drei von ihnen schafften es gleich auf das Podest: Tobias Meitz wurde Zweiter der Gruppe 3, Armin Spatt Dritter der Gruppe 4 und unser Jüngster, Theodor Scharl, Dritter der Gruppe 5. Wir gratulieren herzlich und hoffen für die topmotivierten Spieler, den Trainingsbetrieb bald wieder aufnehmen zu dürfen. Auch hier sind weitere junge Talente natürlich willkommen (Kontakt siehe oben)!

Nun noch zur Bundesliga, die aktuell noch weiterge-

führt werden darf. Unser Team hat sich mit einem Sieg und drei Unentschieden in den ersten fünf Runden gleich einen gehörigen Polster zu den Abstiegsrängen verschafft. Jedes einzelne Match auf diesem Niveau ist ein Leckerbissen, der derzeit aber leider ohne das sonst so zahlreiche Feldkirchner Heimpublikum stattfinden muss.

Abschließend möchte der TTC allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern ein frohes Weihnachtsfest wünschen und viel Gesundheit im neuen Jahr 2021! Gerade wir als Sportverein werden alles dafür tun, dass alle wieder gestärkt aus dieser Coronakrise herauskommen – von Hobbyspielern über Damen, Nachwuchs- und Seniorenspieler bis zu unseren Spitzenspielern.



ESV Feldkirchen



Die Corona-Krise ging auch an uns leider nicht spurlos vorbei, trotzdem haben wir versucht, das Beste daraus zu machen und das Vereinsleben so gut es ging aufrecht zuhalten. Unter strengen Hygienebestimmungen und Sicherheitsvorkehrungen konnte über dem Sommer ein fast normaler Betrieb stattfinden.

9. Karl-Steiner-Gedenkturnier

Am 12. September hatten wir das allerschönste Wetter und damit die besten Voraussetzungen für unser jährliches Karl-Steiner-Ge-

denktourner. Man merkte richtig, wie die Menschen nach dem Lockdown im Frühjahr und all den Einschränkungen hungrig nach ein wenig Normalität waren und die Stimmung war einfach perfekt. 24 Mannschaften machten mit und kämpften tapfer um die besten Plätze. Aber bei uns ging niemand leer aus – trotz Krise haben viele – vor allem sehr viele ansässige Betriebe – viele Sachspenden und Gutscheine zur Verfügung gestellt. Dafür danken wir nochmals recht herzlich.

Den Sieg in der Gruppe A errangen die „Bauers“ in der Gruppe B gewann der „SV-Feldkirchen“, der sich auch

den verdienten Tagessieg holte.

Wir gratulieren allen, die teilgenommen haben! Ohne euch wäre es nicht so ein toller Tag geworden. Großes Danke auch an alle, die geholfen haben – vor, während und nach der Veranstaltung. In diesen Tagen so ein Turnier zu veranstalten war ein enormer Kraftaufwand für alle. Ohne den unermüdlichen Einsatz jedes einzelnen wäre dies nicht möglich gewesen.



Gruppe A



Gruppe B

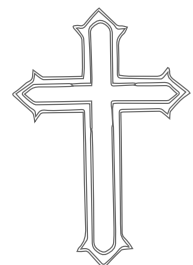
Der ESV-Feldkirchen wünscht allen ein besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest und alles Gute – vor allem viel Gesundheit - für 2021!

Der Obmann
Harald Wilfling



Abschied von August Krois

Im November mussten wir uns leider von unserem langjährigen Vereinsmitglied August Krois verabschieden. Schon während seiner Tätigkeit als Gemeinderat hat er den Vereinssport unterstützt und ist schließlich 1994 echtes Mitglied des ESV-Feldkirchen geworden. Damals noch am Strini-Grund war er bei den Pensionisten sehr aktiv und hat bei den Turnieren mit seiner Frau oft für das leibliche Wohl der Mannschaften gesorgt. Unsere Anteilnahme gilt seiner Frau und seiner Familie!



Ärzte und med. Einrichtungen

Adler Katrin Tel. 0680/3343926
Ergotherapeutin mit den Spezialgebieten Neurologie & Psychiatrie, Humanenergetikerin mit den Schwerpunkten Aroma (Beratung & Workshops) sowie Reiki-Meisterin/Lehrerin (Anwendung & Ausbildung)

Termine nach Vereinbarung

Aluani Peter, Dr.med.univ. Tel. 0316/29 32 10
Spezialpraxis für Schmerztherapie, Chiropraktik, Akupunktur und traditionell chinesische Medizin (Arzt für Allgemeinmedizin, Wahlarzt) Ärztezentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2
Mo, Mi, Do 8.00–11.00 Uhr / Mo, Di, Do 15.00–18.00 Uhr und nach Vereinbarung, tel. Voranmeldung unbedingt erforderlich!

Aluani Ute Tel. 0316/29 32 10
Diplomierte und ärztlich geprüfte Aromapraktikerin
Ärztezentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2 – Termine nach Vereinbarung!

Becken-Wilferl, Mag.^a Tel. 0664/5813173
Dipl.-Shiatsu Praktikerin, Wasserwerkstraße 10 / Termine nach Vereinbarung

Bernhard Sybilla, Dr. med. univ. Tel. 0676/55 015 71
Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie, Schlossgasse 2
Mo, Di, Do 8.00 – 13.00 Uhr / Mi 15.00 – 19.00 Uhr

Berg Tina Tel. 0664/598 6665
Osteopathin, Kinder- und Frauenosteopathin & Physiotherapeutin, Hafnerstraße 49 a, Termine nach Vereinbarung

Brunner Ernst, Dr. med. univ. Tel. 0650/27 19 620
Wahlarzt für Allgemeinmedizin, Gemeindefürsorge, Totenbeschau
Nichtenmühlstraße 44 / Termine nach Vereinbarung

Derler Helmut, Dr.med.univ. Tel. 0316/29 12 62
Ganzheitliche Privatordeination / Billrothgasse 5
Termine nach telefonischer Vereinbarung, / Homöopathie, Bachblüten, Bioresonanz mit Schwerpunkt Blockadenlösungen, Austesten und Behandlung von Allergien

Frühwirth Renate, Heilmasseurin Tel. 0664/788 74 51
Paul-Anton-Keller-Gasse 10 / Termine nach Vereinbarung

Goswami Alexandra, Dr.Mag.med.vet Tel. 0699/11601600
Tierarzt, Triester Straße 183 / Termin nach Vereinbarung

Herzog Gernot, Dr.med.univ Tel. 0316/29 14 61
Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde / Triester Straße 32
Mo 9.00 – 16.00 Uhr / Di 12.00 – 16.00 Uhr / Mi, Do 8.00 – 12.00 Uhr / Fr 8.00 – 11.00 Uhr

homo vitalis Schulungs-Ges.m.b.H.
Dipl.-Ernährungsberaterin Fr. Gertraud Heschgl Tel. 0664/2565181
Kastl Elke, Dr.med.univ. Tel. 0316/24 44 20 bzw. 0680/50 72 044

Prakt. Ärztin, Billrothgasse 5 / Mo, Mi, Fr 7.00 – 12.00 Uhr / Di, Do 14.00 – 17.30 Uhr / Nach Vereinbarung: Mi 14.00 – 16.00 Uhr

Leitner Walter, Dr.med.univ. Tel. 0316/29 11 48
Prakt. Arzt, Schlossgasse 2 bzw. 0676/38 57 470
Mo, Di, Do, Fr 7.30 – 11.30 Uhr / Mo, Mi 15.00 – 18.00 Uhr

Neubauer-Sicher Nicole Tel. 0664/4358546
Physiotherapeutin, Hafnerstraße 11a / Termine nach Vereinbarung

Polt Beatrix Tel. 0699/10 56 28 48
Masseurin & Energetikerin, Mozartgasse 17/10
Hausbesuche und Wochenendtermine möglich

Resch Birgit, Nina Jakob, Wucherer Birgit Tel. 0664/7968291
Dipl. Physiotherapeutinnen, Schlossgasse 2
Mo – Fr 7.30 – 19.30 Uhr und nach Vereinbarung

Schoberleitner Karin, Dipl. Päd., BEd, MAS Tel. 0681/201 460 23
Dipl. Ernährungspädagogin, Ernährungsberaterin und Kinesologin
Lagerstraße 43 / Termine nach Vereinbarung

Dipl. Shiatsu-therapeutin Sonja Haslinger Tel. 0664/1184721
Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht
Wagnitzerstraße / Termine nach Vereinbarung

Seidl Franz, MAS, MBA Tel. 0676/303 16 59
Psychotherapeut

Steiner Gerhard, Dr.med.univ. Tel. 0316/29 37 41
Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde, Obere Seeparkgasse 1
Mo, Di, Mi 13.00–18.00 Uhr / Do, Fr 8.00–14.00 Uhr

Stolzer Doris, Ergotherapie Tel. 0650/500 64 70
Flughafenstraße 7 / Termine nach Vereinbarung

Zenz Roswitha, Heilmasseurin Tel. 0316/29 67 54
Mozartgasse 12 / Termine nach Vereinbarung

Johannes Apotheke, Triester Straße 32 Tel. 0316/29 22 87
Leitung: Mag. Hans-Peter Kerschbaumer

Heimhilfe der Volkshilfe Seiersberg Tel. 0316/28 65 29
Hauskrankenpflege (RK Kalsdorf) Tel. 050/144 5 17311
bzw. 0676/8754-400120

Rotes Kreuz. Bezirksstelle Graz-Umgebung 050 1445-17000
bzw. werktags 0316/14 8 44

Notruf: 144
Ärztendienst: 141

Krankentransporte und Auskünfte: ohne Vorwahl: 14844
Krankentransport WAILAND, Pirka: Tel. 0664/43 80 590

Mütterberatung – jeden 3. Donnerstag ab 14.30 Uhr in der Schule
Premstätten, Schulstr. 6, Eingang Ostseite des Mehrzweckplatzes

Urlaub der Ärzte

Dr. Leitner: 01.01.2021 - 10.01.2021
Dr. Aluani: 24.12.2020 - 03.01.2021
Dr. Kastl: 31.01.2020 - 08.01.2021

DA Dr. Franz KAIN
Seiersberg-Pirka, Hagenbuchstraße 9, Tel. 0316/28-58-63

Dr. Elke KASTL
Feldkirchen, Billrothgasse 5, Tel. 0316/24-44-20 bzw. 0680/50 720 44

Dr. Christine WOHLFAHRT
Seiersberg-Pirka, Mitterstraße 141, Tel. 0316/24-25-11

Dr. Walter LEITNER
Feldkirchen, Schlossgasse 2, Tel. 0316/29-11-48 bzw. 0676/38 57 470

Dr. Christina STAUBER
Seiersberg-Pirka, Haushamerstraße 2, Tel. 0316/29-70-52
bzw. 0664/355 50 66

Änderungen vorbehalten! Auskunft über diensthabende Ärzte erteilen auch das Rote Kreuz Kalsdorf, Tel. 050 144 5 17311 und die Dienststelle des Roten Kreuzes in Seiersberg-Pirka, Tel. 050 144 5 17000. Sie werden ersucht, den **ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst nur in dringenden Fällen** zu beanspruchen. Der Bereitschaftsdienst der Ärzte dauert jeweils von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages.

Impressum

Medieninhaber: Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz
Verleger, Herausgeber, Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz
Redaktion: Triester Straße 57
8073 Feldkirchen bei Graz

Blattlinie: Die „Feldkirchner Nachrichten“ beinhalten amtliche Mitteilungen und Informationen für die Gemeindebevölkerung und erscheinen vierteljährlich im März, Juni, September und Dezember

Druck: Druckhaus Thalerhof GesmbH & Co KG
Gmeinerstraße 1 – 3
8073 Feldkirchen bei Graz

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 19.02.2021

Für Anregungen, Wünsche und Berichte kontaktieren Sie bitte
Hrn. Philipp Prischnegg, E-Mail: p.prischnegg@feldkirchen-graz.gv.at,
Tel.: 0316 / 29 11 35 – 25

Inseratenwünsche nimmt **Fr. Christine Stinner**, E-Mail: ch.stinner@feldkirchen-graz.gv.at, Tel.: 0316 / 29 11 35 – 15 gerne entgegen.

BEREITSCHAFTSDIENSTKALENDER

In dem Kalender steht bei jedem Tag eine Zahl im roten Balken.

Es ist die Gruppennummer der Apotheken, die **wochentags von 18.00 bis 8.00 Uhr** des Folgetages **samstags von 12.00 bis 8.00 Uhr** des Folgetages, **sonn- und feiertags von 8.00 bis 8.00 Uhr** des Folgetages Bereitschaftsdienst haben.

Bei geschlossener Apotheke bitte läuten.

Apothekenbereitschaftsdienst auch in Tageszeitungen und im ORF, Teletext Seite 649, unter www.apothekerkammer.at/aposuche und dem Apothekenruf 1455.

Mit einem **M** gekennzeichnete Apotheken haben mittags zwischen 12.30 und 14.30 Uhr geöffnet.

GESUNDHEITSTELEFON

(gültig für die gesamte Steiermark)

365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag **Tel. 1450**

Österreichische Apothekerkammer

Landesgeschäftsstelle Steiermark **Tel.: 47 53 74**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Randbezirke:
siehe Verlautbarung in den Tageszeitungen

- 1** **Floriani-Apotheke** 28-36-42-0
8054 Graz, Kärntner Straße 410-412 **M**
Leonhard-Apotheke 32-21-03
8010 Graz, Leonhardplatz 3 **M**
Purpur-Apotheke 69-37-03
8045 Graz, Radegunderstraße 47 **M**
Sonnen-Apotheke 82-31-59-0
8010 Graz, Jakominiplatz 24 **M**
Adler-Apotheke 83-03-42
8010 Graz, Hauptplatz 4 **M**
Apotheke zum Chiron 40-65-50
8074 Raaba-Grumbach, Josef Krainer-Straße 33 **M**
- 2** **Schlossapotheke** 58-23-51
8020 Graz, Eggenberger Allee 44 **M**
St. Franziskus-Apotheke 82-50-62
8010 Graz, Münzgrabenstraße 110 **M**
Bären-Apotheke 83-02-67
8010 Graz, Herrngasse 11 **M**
Theodor Körner-Apotheke 68-34-94-0
8010 Graz, Theodor Körner-Straße 69 **M**
Paracelsus-Apotheke 27-15-96
8020 Graz, Triester Straße 87a **M**
Apotheke „Zum goldenen Engel“ 71-20-28
8020 Graz, Griesgasse 12 **M**
Apotheke Gössendorf 22-81-50
8077 Gössendorf, Bundesstraße 85 **M**
- 3** **Apotheke Liebenau** 47-23-24
EKZ Murpark, 8041 Graz, Ostbahnstraße 3 **M**
Antonius-Apotheke 69-13-77
8045 Graz, Weintzenstraße 2 **M**
Herz Jesu-Apotheke 83-06-29
8010 Graz, Nibelungengasse 26 **M**
Apotheke „Zum grünen Kreuz“ 71-26-80
8020 Graz, Annenstraße 45 **M**
Schutzengel-Apotheke 58-12-65
8020 Graz, Lilienthalgasse 24 **M**
GreenCity Apotheke 28-58-00
8054 Graz, Olga-Rudel-Zeynek-Gasse 4 **M**
St. Thomas-Apotheke 03136/54-4-70
8141 Premstätten, Hauptstraße 95 **M**
- 4** **Apotheke „Zur Marienhilf“** 71-34-31
8020 Graz, Volksgartenstraße 20 **M**
Jakomini-Apotheke 83-01-61
8010 Graz, Jakominiplatz 15 **M**
Aesculap-Apotheke 57-44-77
8052 Graz, Burenstraße 72 **M**
Opern-Apotheke 82-96-47
8010 Graz, Opernring 24 **M**
Helios Apotheke 26-20-20
8020 Graz, Lauzilgasse 21 **M**
Lebenskraft-Apotheke 39-89-39
8044 Graz, Mariatroster Straße 190 **M**
Apotheke Hart 20-71-20
8075 Hart bei Graz, Harter Süd Straße 2 **M**
- 5** **Kronen-Apotheke** 82-62-26
8010 Graz, Conrad-von-Hötzendorf-Straße 28 **M**
Apotheke Neuhart 27-21-88
8053 Graz, Kärntner Straße 152 **M**
Apotheke Ragnitz 30-13-05
8047 Graz, Ragnitzstraße 177 **M**
Apotheke Andritz 67-28-08
8045 Graz, Weinzöttlstraße 3 **M**
Mohren-Apotheke 71-32-80-0
8020 Graz, Südtiroler Platz 7 **M**
Apotheke Fernitz 03135/57-7-76
8072 Fernitz, Schulgasse 1 **M**
- 6** **Apotheke „Zum heiligen Petrus“** 47-14-42
8042 Graz, St. Peter Hauptstraße 45 **M**
Neutor-Apotheke 82-65-61
8010 Graz, Neutorgasse 57 **M**
Panther-Apotheke 71-11-47
8020 Graz, Griesplatz 26 **M**
Peter Rosegger-Apotheke 28-41-56
8052 Graz, Peter Rosegger Straße 101 **M**
St. Josef-Apotheke 69-11-50
8045 Graz, Andritzer Reichsstraße 52 **M**
Johannes-Apotheke 29-22-87
8073 Feldkirchen, Triester Straße 32 **M**
- 7** **Apotheke Puntigam** 29-10-55
8055 Graz, Triester Straße 373 **M**
St. Paul-Apotheke 47-24-29
8010 Graz, Eisteichgasse 31 **M**
Apotheke „Zu Maria Trost“ 32-30-47
8043 Graz, Mariatroster Straße 31 **M**
Schlossberg-Apotheke 83-05-66
8010 Graz, Hofgasse 3 **M**
Apotheke Lend 71-46-91
8020 Graz, Wiener Straße 19 **M**
Marien-Apotheke 03137/43-0-43
8151 Hitzendorf 280 **M**
Apotheke Hausmannstätten 03135/47-5-11
8071 Hausmannstätten, St. Peter-Straße 6 **M**
- 8** **Apotheke „Am Grünanger“** 47-21-18
8041 Graz, Ziehrerstraße 2 **M**
Apotheke Graz Shopping Nord 67-07-47
8051 Graz, Wiener Straße 351 **M**
Kaiser Josef-Apotheke 82-95-71
8010 Graz, Kaiser Josef-Platz 5 **M**
Landschafts-Apotheke 83-04-20
8010 Graz, Sackstraße 4 **M**
Lilien-Apotheke 25-30-05
8054 Seiersberg-Pirka, Kärntner Straße 537 **M**
Apotheke Kumberg 03132/21-1-77
8062 Kumberg, Grazer Straße 48i **M**
- 9** **Apotheke „Zur göttlichen Vorsehung“** 32-11-28
8010 Graz, Heinrichstraße 3 **M**
Rothlauer-Apotheke 42-22-10
8042 Graz, Waltendorfer Hauptstraße 121 **M**
Apotheke „Zur St. Anna“ 83-05-46
8010 Graz, Münzgrabenstraße 3 **M**
Apotheke im Citypark 76-47-78
8020 Graz, Lazarettgürtel 55 **M**
Rosen-Apotheke 57-00-70
8020 Graz, Peter Tunner-Gasse 34 **M**
Apotheke Kalsdorf 03135/52-3-60
8401 Kalsdorf, Hauptstraße 102 **M**
- 10** **Salvator-Apotheke** 83-01-12
8010 Graz, Wickenburggasse 1 **M**
Apotheke 8052 22-54-84
8052 Graz, Lissackerstraße 2 **M**
Apotheke Thondorf 40-60-33
„Zum Heiligen Christophorus“
8041 Graz, Liebenauer Hauptstraße 308 **M**
Apotheke der Barmherzigen Brüder 7067-16500
„Zum Granatapfel“
8020 Graz, Annenstraße 4 **M**
ACHTUNG: KEIN BEREITSCHAFTSDIENST WEGEN UMBAU BIS 31. MAI 2021!
Schönaun-Apotheke 82-92-49
8010 Graz, Schönaugasse 106 **M**
Damian-Apotheke 03136/60-9-00
8501 Lieboch, Packer Straße 128 **M**
- 11** **Apotheke Waltendorf** 82-92-16
8010 Graz, Waltendorfer Hauptstraße 31/4 **M**
Glacis-Apotheke 32-33-92
8010 Graz, Glacisstraße 31 **M**
Dreifaltigkeits-Apotheke 71-19-87
8020 Graz, Lazarettgasse 1 **M**
Kalvarien-Apotheke 68-42-66
8051 Graz, Augasse 77 **M**
Regenbogen-Apotheke 29-29-79
Shopping Center West,
8054 Graz, Weblinger Gürtel 25 **M**
Diana-Apotheke 03135/51-9-92
8402 Werndorf, Bundesstraße 114 **M**
- 12** **Apotheke „Zum guten Hirten“** 32-21-29
8010 Graz, Leonhardstraße 6 **M**
Petrifelder-Apotheke 47-34-47
8042 Graz, Petrifelderstraße 21 **M**
Bahnhof Apotheke 71-51-35
8020 Graz, Keplerstraße 112 **M**
Casa Medica Apotheke 32-20-50
8047 Graz
Berthold Linder-Weg 3/Ragnitzstraße 16 **M**
Janus-Apotheke 68-21-43-0
8051 Graz, Wiener Straße 215-217 **M**
Apotheke im Zentrum 29-20-20
8055 Seiersberg-Pirka,
Shopping City Seiersberg 1, Top 4/2/3 **M**

JÄNNER	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
F 1 7	M 1 2	M 1 6	D 1 1	S 1 7	D 1 2	D 1 8	S 1 3	M 1 10	F 1 4	M 1 11	M 1 5
S 2 8	D 2 3	D 2 7	F 2 2	S 2 8	M 2 3	F 2 9	M 2 4	D 2 11	S 2 5	D 2 12	D 2 6
S 3 9	M 3 4	M 3 8	S 3 3	M 3 9	D 3 4	S 3 10	D 3 5	F 3 12	S 3 6	M 3 1	F 3 7
M 4 10	D 4 5	D 4 9	S 4 4	D 4 10	F 4 5	S 4 11	M 4 6	S 4 1	M 4 7	D 4 2	S 4 8
D 5 11	F 5 6	F 5 10	M 5 5	M 5 11	S 5 6	M 5 12	D 5 7	S 5 2	D 5 8	F 5 3	S 5 9
M 6 12	S 6 7	S 6 11	D 6 6	D 6 12	S 6 7	D 6 1	F 6 8	M 6 3	M 6 9	S 6 4	M 6 10
D 7 1	S 7 8	S 7 12	F 7 7	F 7 1	M 7 8	D 7 2	S 7 9	D 7 4	D 7 10	S 7 5	D 7 11
F 8 2	M 8 9	M 8 1	D 8 8	S 8 2	D 8 9	D 8 3	S 8 10	M 8 5	F 8 11	M 8 6	M 8 12
S 9 3	D 9 10	D 9 2	F 9 9	S 9 3	M 9 10	F 9 4	M 9 11	D 9 6	S 9 12	D 9 7	D 9 1
S 10 4	M 10 11	M 10 3	S 10 10	M 10 4	D 10 11	S 10 5	D 10 12	F 10 7	S 10 1	M 10 8	F 10 2
M 11 5	D 11 12	D 11 4	S 11 11	D 11 5	F 11 12	S 11 6	M 11 1	S 11 8	M 11 2	D 11 9	S 11 3
D 12 6	F 12 1	F 12 5	M 12 12	M 12 6	S 12 1	M 12 12	D 12 2	S 12 9	D 12 3	F 12 10	S 12 4
M 13 7	S 13 2	S 13 6	D 13 1	D 13 7	S 13 2	D 13 8	F 13 3	M 13 10	M 13 4	S 13 11	M 13 5
D 14 8	S 14 3	S 14 7	M 14 2	F 14 8	M 14 3	M 14 9	S 14 4	D 14 11	D 14 5	S 14 12	D 14 6
F 15 9	M 15 4	M 15 8	D 15 3	S 15 9	D 15 4	D 15 10	S 15 5	M 15 12	F 15 6	M 15 1	M 15 7
S 16 10	D 16 5	D 16 9	F 16 4	S 16 10	M 16 5	F 16 11	M 16 6	D 16 1	S 16 7	D 16 2	D 16 8
S 17 11	M 17 6	M 17 10	S 17 5	M 17 11	D 17 6	S 17 12	D 17 7	F 17 2	S 17 8	M 17 3	F 17 9
M 18 12	D 18 7	D 18 11	S 18 6	D 18 12	F 18 7	S 18 1	M 18 8	S 18 3	M 18 9	D 18 4	S 18 10
D 19 1	F 19 8	F 19 12	M 19 7	M 19 1	S 19 8	M 19 2	D 19 9	S 19 4	D 19 10	F 19 5	S 19 11
M 20 2	S 20 9	S 20 1	D 20 8	D 20 2	S 20 9	D 20 3	F 20 10	M 20 5	M 20 11	S 20 6	M 20 12
D 21 3	S 21 10	S 21 2	M 21 9	F 21 3	M 21 10	M 21 4	S 21 11	D 21 6	D 21 12	S 21 7	D 21 1
F 22 4	M 22 11	M 22 3	D 22 10	S 22 4	D 22 11	D 22 5	S 22 12	M 22 7	F 22 1	M 22 8	M 22 2
S 23 5	D 23 12	D 23 4	F 23 11	S 23 5	M 23 12	F 23 6	M 23 1	D 23 8	S 23 2	D 23 9	D 23 3
S 24 6	M 24 1	M 24 5	S 24 12	M 24 6	D 24 1	S 24 2	F 24 3	F 24 9	S 24 3	M 24 10	F 24 4
M 25 7	D 25 2	D 25 6	S 25 1	D 25 7	F 25 2	S 25 8	M 25 3	S 25 10	M 25 4	D 25 11	S 25 5
D 26 8	F 26 3	F 26 7	M 26 2	M 26 8	S 26 3	M 26 9	D 26 4	S 26 11	D 26 5	F 26 12	S 26 6
M 27 9	S 27 4	S 27 8	D 27 3	D 27 9	S 27 4	D 27 10	F 27 5	M 27 12	M 27 6	S 27 1	M 27 7
D 28 10	S 28 5	S 28 9	M 28 4	F 28 10	M 28 5	D 28 11	S 28 6	D 28 1	D 28 7	S 28 2	D 28 8
F 29 11		M 29 10	D 29 5	S 29 11	D 29 6	D 29 12	S 29 7	M 29 2	F 29 8	M 29 3	M 29 9
S 30 12		D 30 11	F 30 6	S 30 12	M 30 7	F 30 1	M 30 8	D 30 3	S 30 9	D 30 4	D 30 10
S 31 1		M 31 12		M 31 1		S 31 2	D 31 9		S 31 10		F 31 11

Feldkirchen Veranstaltungskalender

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde ab 31. März um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage

Dezember 2020 - Februar 2021



Dezember 2020			Ort	Veranstalter
19.12.	15.00	1. Tischtennis-Bundesliga, TTC Feldkirchen - Kuchl	Sportzentrum	TTC Feldkirchen
20.12.	09.00	4. Adventssonntag - Hl. Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
24.12.	07.00-12.00	Friedenlicht-Aktion der Feuerwehrjugend Feldkirchen	Marktplatz	FF Feldkirchen
24.12.	08.00-12.00	Friedenslicht-Aktion der Feuerwehrjugend Wagnitz	Rüsthaus Wagnitz	FF Wagnitz
24.12.	21.30 23.00	Heiliger Abend Musikalische Einstimmung durch den FeldKirchenChor Christmette gestaltet vom FeldKirchenChor	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
25.12.	09.00	Christtag - Hochfest der Geburt des Herrn Hochamt	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
26.12.	09.00	Fest des Hl. Stephanus - Erzmärtyrer und Diakon Hochamt	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
27.12.	09.00	Fest der Hl. Familie Hl. Messe mit Johannisweinsegnung	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
27.12. - 30.12.		Schi- und Snowboardkurs am Präbichl (Info: Elfi Hafenschere, Tel: 0664/4142803)		Naturfreunde Feldkirchen
28.12. - 30.12.		Sternsingeraktion der Kath. Jungschar	Gemeindegebiet	Pfarre Feldkirchen
31.12.	17.00	Silvester - Festliche Jahresschlussmesse mit Tedeum und eucharistischem Segen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen

Jänner 2021			Ort	Veranstalter
01.01.	09.00	Neujahr - Hochfest der Gottesmutter Maria Hl. Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
06.01.	09.00	Heilige Drei Könige - Fest der Erscheinung des Herrn Sternsingergottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
06.01.	10.00	Jahreshauptversammlung	GH Feldkirchnerhof	ÖKB Feldkirchen
10.01.	09.00	Adolf-Fuchs-Gedächtniswanderung von Rechberg nach Nechnitz, Führung: Dr. Helmut Sammer, Dauer ca. 3 Std., Fahrt mit eigenen PKWs, (Anmeldung unter Tel.: 0316/241219)	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen
14.01.		Ausfahrt zum Gasthaus Stollitz, Wagna		Pensionistenverband



Feldkirchen Veranstaltungskalender

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde ab 31. März um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage

Dezember 2020 - Februar 2021



Februar 2021			Ort	Veranstalter
01.02.	17.00-18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft
02.02.	19.00	Sitzung des Umweltvereins	GH Feldkirchnerhof	Umweltverein
03.02.	08.00 18.00	Heiliger Blasius - Anbetungstag Heilige Messe mit Lasius Segen, anschließend Anbetung Schlussmesse mit eucharistischem Segen und Blasius Segen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
06.02.	12.00	15. Vereinsbauernschnapsen	Pfarrheim	FLF
07.02.	08.00	Schneeschuhwanderung Salztiegl-Altes Almhaus Führung: Ernst Steiner, Dauer ca. 4 Std., (Anmeldung erforderlich unter 0699/17278503)	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen
11.02.	14.00	Pensionistenball	GH Feldkirchnerhof	Pensionistenverband
13.02.		"BLACK OUTsch - A-cappellypse now!" DIE VIERKANTER a cappella kabarett	Pfarrsaal	Feldkirchner Kleinkunstverein
14.02.	09.00	Faschingsonntag - Hl. Messe mit Faschingspredigt	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
16.02.		Kinderfasching	Pfarrheim	Elternverein der VS
17.02.	07.00 und 18.00	Aschermittwoch - Beginn der Fastenzeit Umkehrliturgie mit Erteilung des Aschenkreuzes	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
22.02.	ab 17.30	Vinzenzkonferenz	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft
24.02.		"Mega Mereneu Project", Emiliano Sampaio (Bigbandkonzert)	Pfarrsaal	Feldkirchner Kleinkunstverein
28.02.	09.00	Familienfasttag - Suppenonntag Heilige Messe mit anschließendem Suppenessen der kath. Frauenbewegung im Pfarrheim	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen

März 2021			Ort	Veranstalter
01.03.	17.00-18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft
02.03.	19.00	Sitzung des Umweltvereins	Feldkirchnerhof	Umweltverein
07.03.	09.00	Tannebenwaldrunde Semriach, mit eigenen PKWs Führung: Ernst Steiner, Dauer ca. 4 Std. (Anmeldung erforderlich unter Tel.: 0699/17278503)	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen
11.03.		Ausfahrt zum Buschenschank Grabin, Luttendorf		Pensionistenverband
19.03.	19.00	Naturfreundetreff mit Videovortrag	Wird gesondert bekanntgegeben	Naturfreunde Feldkirchen
22.03.	ab 17.30	Vinzenzkonferenz	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft
26.03.	19.00	Fußball Gebietsliga Mitte, SV Feldkirchen I - Gratwein-Straßengel	Gemeindesportplatz	Sportverein Feldkirchen
28.03.	08.00 09.30	Palmsonntag - Hl. Messe Heilige Messe mit Palmweihe (bei Schönwetter am Kirchplatz)	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen



Feldkirchen Umweltkalender 2021



Biomüll

Restmüll

Leichtfraktion

Dosen

Glas

Papier

+ Gefäßreinigung

Carla Sammlung
im ASZ

Abgabemöglichkeit im Altstoffsammelzentrum: Fr. 10:00 - 17:00 Uhr und Sa. 10.04. von 08:00 - 12:00 Uhr
Mo - Do von 07:00 bis 09:00 Uhr, außer Winterdienst • Keine Abgabe Karfreitag, 02.04.

Infos über richtiges
Abfalltrennen, finden Sie
auf der Saubermacher
„Daheim-App“

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
F 1 Neujahr	M 1 5	M 1 9	D 1	S 1	D 1
S 2	D 2	D 2	F 2	S 2	M 2
S 3	M 3	M 3	S 3	M 3 18	D 3 Fronleichnam
M 4 1	D 4	D 4	S 4 Ostersonntag	D 4	F 4
D 5	F 5	F 5	M 5 Ostermontag 14	M 5	S 5
M 6 Hl. 3 Könige	S 6	S 6	D 6	D 6	S 6
D 7	S 7	S 7	M 7	F 7	M 7 23
F 8	M 8 6	M 8 10	D 8	S 8	D 8
S 9	D 9	D 9	F 9 *	S 9	M 9
S 10	M 10	M 10	S 10	M 10 19	D 10
M 11 2	D 11	D 11	S 11	D 11	F 11
D 12	F 12	F 12	M 12 15	M 12	S 12
M 13	S 13	S 13	D 13	D 13 Chr. Himmelfahrt	S 13
D 14	S 14	S 14	M 14	F 14	M 14 24
F 15	M 15 7	M 15 11	D 15	S 15 *	D 15
S 16	D 16	D 16	F 16	S 16	M 16
S 17	M 17	M 17	S 17	M 17 20	D 17
M 18 3	D 18	D 18	S 18	D 18	F 18
D 19	F 19	F 19	M 19	M 19	S 19
M 20	S 20	S 20	D 20	D 20	S 20
D 21	S 21	S 21	M 21	F 21	M 21 25
F 22	M 22 8	M 22 12	D 22	S 22	D 22
S 23	D 23	D 23	F 23	S 23 Pfingstsonntag	M 23
S 24	M 24	M 24	S 24	M 24 Pfingstmontag 21	D 24
M 25 4	D 25	D 25	S 25	D 25	F 25
D 26	F 26	F 26	M 26 17	M 26	S 26
M 27	S 27	S 27	D 27	D 27	S 27
D 28	S 28	S 28	M 28	F 28	M 28 26
F 29		M 29 13	D 29	S 29	D 29
S 30		D 30	F 30	S 30	M 30
S 31		M 31		M 31 22	

Info zur Abfalltrennung Tel. 0316/68 00 40

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
D 1	S 1	M 1	F 1	M 1 Allerheiligen 44	M 1
F 2 *	M 2 31	D 2	S 2	D 2	D 2
S 3	D 3	F 3	S 3	M 3	F 3
S 4	M 4	S 4	M 4	D 4	S 4
M 5 27	D 5	S 5	D 5	F 5	S 5
D 6	F 6	M 6 36	M 6	S 6	M 6 49
M 7	S 7	D 7	D 7	S 7	D 7
D 8	S 8	M 8	F 8 *	M 8 45	M 8 Mariä Empfängnis
F 9	M 9 32	D 9	S 9	D 9	D 9
S 10	D 10	F 10 *	S 10	M 10	F 10
S 11	M 11	S 11	M 11 41	D 11	S 11
M 12 28	D 12	S 12	D 12	F 12	S 12
D 13	F 13 *	M 13 37	M 13	S 13	M 13 50
M 14	S 14	D 14	D 14	S 14	D 14
D 15	S 15 Mariä Himmelfahrt	M 15	F 15	M 15 46	M 15
F 16	M 16 33	D 16	S 16	D 16	D 16
S 17	D 17	F 17	S 17	M 17	F 17
S 18	M 18	S 18	M 18 42	D 18	S 18
M 19 29	D 19	S 19	D 19	F 19	S 19
D 20	F 20	M 20 38	M 20	S 20	M 20 51
M 21	S 21	D 21	D 21	S 21	D 21
D 22	S 22	M 22	F 22	M 22 47	M 22
F 23	M 23 34	D 23	S 23	D 23	D 23
S 24	D 24	F 24	S 24	M 24	F 24
S 25	M 25	S 25	M 25 43	D 25	S 25 Christtag
M 26 30	D 26	S 26	D 26 Nationalfeiertag	F 26	S 26 Stefanitag
D 27	F 27	M 27 39	M 27	S 27	M 27 52
M 28	S 28	D 28	D 28	S 28	D 28
D 29	S 29	M 29	F 29	M 29 48	M 29
F 30	M 30 35	D 30	S 30	D 30	D 30
S 31	D 31		S 31		F 31

Saubermacher

servus
Holding Graz & Saubermacher

UMS
UMWELTSCHUTZ MIT SYSTEM